

TV HILPOLTSTEIN

TISCHTENNIS

**Von Vorteil:
die VIP-Karte**

Saison 11/12

2. Bundesliga

www.tvhiptt.de



FINITO!

Ein Sack für alle (Ab)Fälle



So vielseitig und einfach, dass man es auch mal probieren möchte.

Damit entsorgen wir bis zu 1 Tonne an Bauschutt, Baumisch-Abfall, oder Grünabfälle. Wir liefern damit aber auch Brennholz oder Kompost an.

Gerne beraten wir Sie persönlich - fragen Sie uns

hofmann
denkt

Tel 0 91 71 / 8 47 63 • verkauf@hofmann-denkt.de

www.hofmann-denkt.de

Derzeit einmalig: Ein Bundesliga-Team nur mit deutschen Spielern.

Es ist das erste Mal in der sechsjährigen Bundesliga-Geschichte des TV Hilpoltstein, dass man mit einer komplett deutschen Mannschaft an den Start geht.

Damit ist der TV Hilpoltstein das einzige Bundesliga-Team im Tischtennis, das keinen ausländischen Spieler einsetzt. Leidenschaft, Kampfgeist und mannschaftliche Geschlossenheit sollen dazu beitragen, dass erneut ein Platz im vorderen Mittelfeld erreicht wird.

Das Autohaus Rothsee, einer der wichtigen Sponsoren des Bundesligateams, stellte einen schicken Audi TT zur Verfügung, als Salvatore Giurdanella die Mannschaft mit Teamchef Bernd Beringer in den neuen Tibhar-Trikots fotografierte. Das Foto gibt es auch als Autogrammkarte.



Tischtennis in der Stadthalle ist wie Triathlon am Solarer Berg!

Eine Atmosphäre wie am Solarer Berg: So präsentiert sich neunmal im Jahr die Hilpoltsteiner Stadthalle. Immer dann, wenn die Tischtennis-Asse aufschlagen, „brennt die Hütte“ lichterloh. Die tolle Atmosphäre beim Hilpoltsteiner Bundesliga-Spektakel hat sich

mittlerweile weit herum gesprochen. Hier erlebt man tollen Sport, hier wird man bestens unterhalten. Unser Foto-Kaleidoskop gibt einen Eindruck von sportlichen Highlights, die für viele TT-Fans unvergesslich bleiben.



Ihre beste Adresse für Schlüsselfertigen Hausbau

Max Netter GmbH · Hagenbucher Str. 31 · 91171 Obermässing

Fon 0 84 69 - 90 10 7- 0 · Fax -29 · Mail info@netter-bauart.de



**NETTER
BAU
ART**

ENTWURF / PLANUNG
BAUUNTERNEHMEN
DESIGN

www.netter-bauart.de



Liebe Freunde,

dieses Foto ist typisch für den TV Hilpoltstein. Als ich im Jahr 2006 vor einem Bundesligaspiel angekündigt habe, dass der 13-jährige Manuel Hoffmann vom ASV Neumarkt zum TV Hilpoltstein wechseln würde, war das der Blick in eine hoffnungsvolle Zukunft. Diese Zukunft sollte der Jugend gehören.

Heute, mehr als fünf Jahre später, ist der TV nicht nur bei den Erwachsenen zu einem der erfolgreichsten Vereine in Bayern geworden, sondern auch bei der Jugend. Einige große Talente in der Region sind dem Beispiel von Manuel Hoffmann gefolgt und nutzen die tollen Trainingsbedingungen, die ihnen die Tischtennisabteilung des TV Hilpoltstein bietet. Vielleicht können einige von ihnen den Weg von Manuel gehen und sowohl in der Schule (Manu ist Kollegstufensprecher) als auch im Verein tolle Leistungen bringen – der angehende Abiturient ist mittlerweile wichtiger Bestandteil des Bundesligateams.

Es freut uns, dass wir mit einer verjüngten, vor allem aber mit einer komplett deutschen Mannschaft in unsere mittlerweile siebte Bundesliga-Saison gehen können. Noch wichtiger aber ist es, dass uns mit KBR und GeldfuerMuell zwei neue Premium-Sponsoren tatkräftig unterstützen und dass uns Landrat, Bürgermeister und Stadträte weiterhin gewogen sind. Nur wenn Politik, Wirtschaft und Fans hinter einem stehen, kann man heutzutage sportliche Höchstleistungen erbringen.

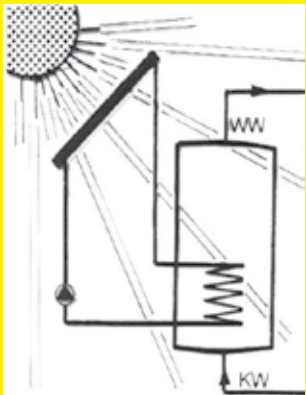
Maria Rölz-Engl, unsere vor zwei Jahren verstorbene Abteilungsleiterin, wäre heuer 50 Jahre alt geworden. Da trifft es sich gut, dass ich im Juni 2011 nach mehr als 25 Jahren die Hauptverantwortung für die Abteilung an eine jüngere Generation weitergegeben habe.

Vielen Dank für alles

Euer

Bernd Beringer

Die Sonne ist unsere Zukunft Energie zum Nulltarif



STS
Solar Technik Schrödel GmbH

Laffenau 2 - 91180 Heideck
Tel 09177 - 1855 Fax - 1787
www.sts-solar.de
info@sts-solar.de

Ihr Fachmann für Solartechnik

Unser Lieferprogramm:

Hochleistungs-Photovoltaik-Anlagen

Leistungsstarke Flachkollektoren
f. Brauchwasser u. Übergangsheizung

Schwimmbadbau und
Beheizung mit Solarabsorber

Energiesparende Heizungsanlagen mit
Pellets, Holz, Öl oder Gas

Wir haben die passende Lösung für Sie.

Vorschau auf die Saison 2011/2012:

SENSATIONEN nicht ausgeschlossen!

Auf dem Papier ist alles klar: Wenn man den Tipps der Vereine Glauben schenkt, wird Mühlhausen souveräner Meister und die Erstliga-Reserven von Saarbrücken und Grenzau streiten sich mit Neuling TTC Seligenstadt um den Abstieg. Doch erstens kommt es oft anders und zweitens, als man denkt.



*Der Kleinste ist einer der Größten:
Masataka Morizono*

Bei der DTTB-Pokalvorrunde zeigten schon mal Seligenstadt und Grenzau, wo der Barthel den Most holt: Beide zogen ins Endspiel ein und schlugen dabei deutlich stärker eingeschätzte Gegner. Der erste Punktspieltag brachte gar zwei Sensationen: Grenzau II panierte den stark verjüngten TV Hilpoltstein mit 9:2, und „Vorab-Meister“ Mühlhausen schaffte zu Hause gegen Weinheim gerade mal ein glückliches 8:8. Die Saison scheint also spannender zu werden, als viele denken. Und das ist gut so.

Schon vor der Saison gab es Überraschungen zur Genüge. Der vielfache Meister FC Tegernheim hat sich (wohl aus finanziellen Gründen) freiwillig in die Oberliga zurückgezogen, der TSV Gräfelfing, in der letzten Saison einziger bayerischer Erstligist, hat sich gar ganz aus dem Leistungssport zurückgezogen. Auch hier spielte das Finanzielle die entscheidende Rolle.

Der TV Hilpoltstein und der TTC Fortuna Passau sind demnach noch die einzigen bayerischen Vertreter in der Tischtennis-Bundesliga. Die Mittelfranken bekamen aus der Gräfelfinger und aus der Würzburger „Konkursmasse“ wenigstens noch Nico Christ und Benjamin Rösner, die vielfachen bayerischen Einzelmeister.

Auch sonst gibt es einige spektakuläre Neuzugänge in der Liga. Der Lette Mattis Burgis (PSV Mühlhausen) ist wieder zurückgekehrt, der rumänische Meister Adrian Dodean kam vom Erstligisten Werder Bremen nach Grenzau, der Inder Amalraj und der 17-jährige Japaner Ozawa bereichern die Szene mit dem TTC Seligenstadt, und der japanische „Knirps“ Masataka Morizono begeistert die Tischtennisfans überall, wo er auftritt. Die Anzahl der ausländischen Stars ist trotzdem leicht zurückgegangen: 30 zu 34 gegenüber dem letzten Jahr.

Auf ein Neues – viel Spaß mit einer Saison der möglichen Sensationen!



Wir machen den Weg frei.

Verantwortungsvoll, gemeinnützig, engagiert vor Ort. Diese Eigenschaften zeichnen unser gesellschaftliches Engagement aus. Für unsere Mitglieder, für unsere Kunden, für die Menschen in unserer Region. Dieses gesellschaftliche verantwortliche Handeln unterscheidet uns von anderen Banken.



Der Spielplan

Vorrunde

Sa	03.09.2011	19.00	TTC Grenzau II	-	TV 1879 Hilpoltstein
Sa	17.09.2011	14.00	TTC Fortuna Passau	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	02.10.2011	14.00	TTC 1946 Weinheim	-	TV 1879 Hilpoltstein
Mo	03.10.2011	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	TTC matec Frickenhausen II
So	23.10.2011	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	1. FC Saarbrücken TT II
So	30.10.2011	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	DJK Sportbund Stuttgart
So	13.11.2011	15.00	ASV Grünwettersbach	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	20.11.2011	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	TTC Seligenstadt
So	11.12.2011	14.00	Post SV Mühlhausen	-	TV 1879 Hilpoltstein

Rückrunde

So	08.01.2012	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	TTC Grenzau II
Sa	14.01.2012	14.00	TTC matec Frickenhausen II	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	29.01.2012	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	TTC 1946 Weinheim
So	05.02.2012	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	TTC Fortuna Passau
Sa	18.02.2012	17.30	DJK Sportbund Stuttgart	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	11.03.2012	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	ASV Grünwettersbach
So	18.03.2012	14.30	TTC Seligenstadt	-	TV 1879 Hilpoltstein
So	08.04.2012	14.00	TV 1879 Hilpoltstein	-	Post SV Mühlhausen
Sa	21.04.2012	18.00	1. FC Saarbrücken TT II	-	TV 1879 Hilpoltstein

Bei **TopSpeed** www.topspeed-tt.com **supergünstig bestellen!**

Das geht jetzt ganz einfach - mit einem Sonderbestellschein hier in der Stadthalle oder unter www.tvhiptt.de. Ihr bekommt auf alle Artikel - außer Tische, Roboter, SR-Tische, Geräte und Sonderartikel - den **TV-Bundesliga-Rabatt von 25%**. Nutzt diese tolle Chance, Euren Bedarf direkt über den TV Hilpoltstein zu bestellen!



TopSpeed

www.topspeed-tt.com

Bayerns größtes Tischtennis-Versandhaus
Bei uns finden Sie alles
rund um den Tischtennissport !

Schuhe Textilien

Zubehör Flockservice

**Besuchen Sie uns im Internet
 oder kommen Sie zu uns in den
 Laden in München !**

TopSpeed Tischtennis Vertriebs GmbH
 Pfanztelplatz 15, 81737 München
 Telefon: 089/6701179, Fax: 089/6792721
 Email: info@topspeed-tischtennis.de

www.TOPSPEED-TT.com

Besuchen Sie unsere
Internationale Tischtennisschule
Wir bieten über das Jahr verschiedene Lehrgänge
in verschiedenen Ländern an !

Hilpoltstein



Der TOSPEED-Lehrgang beim Zweitligisten
 TV Hilpoltstein ist mit dem kostenlosen Eintritt
 bei einem Bundesligamatch verbunden.

Umag in Kroatien



Diesen Lehrgang veranstalten wir 2x im Jahr
 (Pfingsten und Sommer)

Genauere Infos auf unserer Homepage oder fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an.

① Alex Flemming

Ein paar persönliche Daten:

24 Jahre, Student Uni Leipzig,
 Wirtschaftswissenschaften

Ein paar Worte zu meiner

Tischtennis-Laufbahn: Dt. Meister
 He. Doppel 2009, 3. Platz NDM He.
 Doppel 2010 und 2011 (jeweils mit
 Jörg Schlichter), 2. Platz Bundesrang-
 listenfinale 2010. Bisherige Vereine:
 Leipzig, Döbeln, Saarbrücken

Meine drei wichtigsten Erlebnisse

im Sport: Dt. Meister Herren Doppel,
 Teilnahme Universiade 2011, jedes
 Heimspiel in Hilpoltstein 😊

Die schönsten Augenblicke meines

Lebens: Mein ganzes Leben besteht
 aus „schönsten Augenblicken“, die
 nur selten unterbrochen werden

Wer gefällt mir in der aktuellen

Sportszene am besten?
 Roger Federer, Sebastian Vettel,
 Phil „The Power“ Taylor

Meine Träume: Ich brauche nicht
 viele Träume, nur dass mein Leben
 weiter so positiv verläuft

**Meine sportlichen Ziele in näch-
 ster Zeit:** Ergebnisse bei nationalen
 Turnieren verteidigen, mit positiver
 Saisonbilanz meinen Teil zu einer
 guten Mannschaftsleistung beitragen

Meine persönlichen Ziele:

Einen guten Bachelor- und später
 Masterabschluss machen

Was mache ich am liebsten, wenn ich nicht Tischtennis spiele?

Rad fahren, lesen, Filme schauen

Wem wünsche ich was?

Bernd Beringer starke Nerven und
 ein dickes Fell





GELDFUERMUELL
DRUCKERPATRONENAUCHLEERWERTVOLL

Wir zahlen jedes Jahr über
1,7 Millionen Euro für leere Druckerpatronen
an unsere Leergutsammler aus.
Jetzt mitmachen und Vereinskasse auffüllen!

**HOLT DIE DRUCKERPATRONEN
AUS DEM MÜLL**

MITVERDIENEN UND UMWELT SCHÜTZEN UNTER
WWW.GELDFUERMUELL.DE

② Nico Christ

Ein paar persönliche Daten:

29, Diplom-Physiker, Wissenschaft-
licher Mitarbeiter am Karlsruher
Institut für Technologie

Ein paar Worte zu meiner Tischtennis-Laufbahn:

Deutscher Meister im Doppel (mit
Bastian Steger) und Mixed (mit
Christina Fischer), Aufstieg in die 1.
Bundesliga 2010 mit dem TSV Grä-
felfing. Bisherige Vereine: Gräfelfing,
Kassel, Elz, Karlsruhe-Neureut

Meine drei wichtigsten Erlebnisse im Sport:

Universiade 2007 in Bang-
kok und 2009 in Belgrad. Unfassbar
gut. Zudem alle Erfahrungen und
Erlebnisse in der 1. Liga

Die schönsten Augenblicke meines Lebens:

...immer wenn ich irgendwo
im Urlaub bin und mich um nichts
kümmern muss

Wer gefällt mir in der aktuellen Sportszene am besten?

Roger Federer: Wie kann man nur so
lässig auf dem Platz sein!

Meine Träume: Wieder 20 zu sein

Meine sportlichen Ziele in nächster Zeit:

Die Erfahrung vom letzten Jahr
in Siege in der 2. Liga ummünzen

Meine persönlichen Ziele:

Die Uni bald hinter mir zu lassen

Was mache ich am liebsten, wenn ich nicht Tischtennis spiele?

Viel Blödsinn reden, viele Leute tref-
fen und noch mehr Kaffee trinken

Wem wünsche ich was?

Dem Gegner so viele Punkte wie er
will, solange es immer zwei weniger
sind als bei mir...





AUTOHAUS ROTHSEE

... Leistungsstark ... nett, zuverlässig

Gebrauchtwagenpark

Verkauf: Montag bis Freitag 8:30 bis 18:30 Uhr
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Neuwagen • Jahreswagen • Gebrauchtwagen

- **Profiservice**
 - Karosseriearbeiten • Hagelschadenreparatur
 - Lackierarbeiten • Unfallersatzwagen
- **Professionelle Autoreinigung**

(mit NANO-Technologie – für alle Fabrikate)

 - Lackveredelung • Felgenreinigung
 - Frontscheibenversiegelung • Autositzimprägnierung
 - Cabrio-Verdeckimprägnierung
- **Dellen-Reparaturservice**
 - Kleinschadenreparatur
 - Bis zu 6 Dellen pro Bauteil nur ein Preis
 - (für alle Fabrikate)

91161 Hilpoltstein, Heidecker Str. 41
Tel. 09174/4780-41 Fax: 09174/4780-19
info@autohaus-rothsee.de / www.autohaus-rothsee.de





③ Benjamin Rösner

Ein paar persönliche Daten:

25 Jahre alt, Bürokaufmann, derzeit auf Fortbildung zum Betriebswirt.
Elterliche Großbäckerei in Würzburg

Ein paar Worte zu meiner

Tischtennis-Laufbahn: 3-facher Jugend-Mannschafts-Europameister, Jugend-Doppel-Europameister mit P. Baum, 2-facher bayerischer Einzelmeister 2010 und 2011.
Bisherige Vereine: Würzburg, Hagenburg, Saarbrücken, Kist

Meine drei wichtigsten Erlebnisse

im Sport: Sieg im Doppel gegen Boll/Feier-Konnerth bei der DEM in Bielefeld mit P. Baum

Die schönsten Augenblicke meines

Lebens: Da gibt es einige - und bei den kommenden Heimspielen in Hip sicher noch viele weitere 😊

Wer gefällt mir in der aktuellen Sportszene am besten?

Dirk Nowitzki, Simon Rösner (Squash)

Meine Träume:

Viel Geld, eine schöne Frau und gutes Essen 😊

Meine sportlichen Ziele in nächster

Zeit: Platzierung unter den besten Fünf mit dem TV Hilpoltstein, verletzungsfrei bleiben

Meine persönlichen Ziele:

Berufliche Laufbahn und zudem Zeit für Familie, Sport und Freizeit

Was mache ich am liebsten, wenn ich nicht Tischtennis spiele?

Schlafen, Essen, Squash, Tennis, Party

Wem wünsche ich was?

Allen das, was sie sich selber wünschen

Vorsorge-Check

**Damit Sie bei
Ihrer Vorsorge
nichts vergessen.**



GENERALI
Versicherungen

Schutz unter den Flügeln des Löwen

Nutzen Sie unseren umfassenden und kostenlosen Vorsorge-Check für die objektive Beurteilung Ihres bestehenden Versicherungsschutzes.



Bezirksdirektion

Straußberger
Versicherungsfachbüro

Aurau:

Klosterweg 4
91186 Büchenbach
Tel. 09171/84397-0
www.straussberger-aurau.de

Schwabach:

Südliche Ringstr. 36
91126 Schwabach
Tel. 09122/631888-0
www.straussberger-schwabach.de

④ Dennis Dickhardt

Ein paar persönliche Daten:

24 Jahre, Student Luftverkehrsmanagement, Ausbildung zum Piloten (Verkehrsflugzeugführer)

Ein paar Worte zu meiner

Tischtennis-Laufbahn: 2. Platz Top 48 und 9. Platz Top 16 Herren 2008, Südwestdt. Meister 2009 und 2010, Letzte 16 Dt. Meisterschaften 2010. Bisherige Vereine: Herbornseelbach, Stadtallendorf, Döbeln, Saarbrücken

Meine drei wichtigsten Erlebnisse

im Sport: Jede Niederlage, da mich diese stärker macht, meine bisherige Verletzungsfreiheit und der Wechsel zum TV Hip 😊

Die schönsten Augenblicke meines

Lebens: Jeden Tag aufzustehen und zu erfahren, dass es meiner Familie gut geht!

Wer gefällt mir in der aktuellen Sportszene am besten?

Roger Federer

Meine Träume: Dass ich Zeit für die wirklich wichtigen Dinge im Leben finde und nutze!

Meine sportlichen Ziele in nächster

Zeit: Ein positives Ergebnis und mich mit der Mannschaft im vorderen Tabellendrittel etablieren

Meine persönlichen Ziele:

Gesund und glücklich zu sein, Erfolg im Beruf und Sport

Was mache ich am liebsten, wenn ich nicht Tischtennis spiele?

Sport, fliegen, Zeit mit meiner Familie und Freunden verbringen

Wem wünsche ich was? Dem TV Hip eine schöne, erfolgreiche Saison!





Möglichkeiten

Schnell und flexibel genau die richtige Verpackung aus Wellpappe zu bekommen, bedeutet: alle Möglichkeiten zu haben.

In der großen, weiten Klingele Verpackungswelt sind die Möglichkeiten fast unbegrenzt. Im gemeinsamen Prozess finden unsere Verpackungsspezialisten die für Ihre Einsatzzwecke optimale und effiziente Lösung. Die kann von einer Standardverpackung bis hin zu höchst speziellen Verpackungskonzepten reichen. Und ganz sicher ist es immer die beste aller Möglichkeiten.

Anschließend sorgen modernste Maschinenparks, eine flexible Produktion und eine eingespielte Lagerlogistik für die schnelle Lieferung Ihrer Verpackungen aus Wellpappe. **Informationen unter: www.klingele.com**

KLINGELE
P A P I E R W E R K E

Klingele Papierwerke GmbH & Co. KG
Wellpappenwerk Hilpoltstein · Industriestr. 23-31 · D-91161 Hilpoltstein
Tel. +49 9174 461-0 · Fax +49 9174 461-166 · hilpoltstein@klingele.com · www.klingele.com

⑤ Felix Bindhammer

Ein paar persönliche Daten:

28, Realschullehrer

Ein paar Worte zu meiner

Tischtennis-Laufbahn: Die begann im Freibad von Hilpoltstein gemeinsam mit Vater und Bruder.

Meine drei wichtigsten Erlebnisse

im Sport: Das Spiel um den Aufstieg in die 2. Liga in Würzburg. Die Fußball-WM im eigenen Land. Und dass man übers Tischtennis viele nette Menschen kennenlernen kann!

Die schönsten Augenblicke meines

Lebens: Da gab es zum Glück schon viele - und dafür bin ich dankbar!

Wer gefällt mir in der aktuellen

Sportszene am besten? Roger Federer, Dirk Nowitzki, Timo Boll. Und der blutjunge Japaner Morizono vom TTC Frickenhausen.

Meine Träume: Gesundheit – Zufriedenheit – Gelassenheit (für alle).

Meine sportlichen Ziele in nächster

Zeit: Gesicherter Mittelfeldplatz mit der Mannschaft, evtl. Qualifikation für die Dt. Herrenmeisterschaft 2012.

Meine persönlichen Ziele:

Fuß fassen im Job.

Was mache ich am liebsten, wenn

ich nicht Tischtennis spiele? Essen gehen, Sport im TV oder live ansehen

Wem wünsche ich was?

Allen Gesundheit und Glück. Dem TV Hilpoltstein eine erfolgreiche Saison mit zufriedenen Zuschauern.

Wem wünschst Du was?

Ich wünsche allen immer nur das Beste und Juliane eine tolle Zeit in Wales!





INTERSPORT®

***Es ist zwar nur
ein Sprung. Aber er
lässt dich nach den
Sternen greifen.***

**INTERSPORT®
HÄCKL**

Allersberger Str. 15 - 91161 Hilpoltstein
www.sporthaeckl.de

**Mit den richtigen Mitteln
erreicht man jedes Ziel.**

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen – auch in deiner Nähe.

Aus Liebe zum Sport

⑥ Alexander Möst

Ein paar persönliche Daten:

30, Diplom-Mathematiker,
Unternehmensberater

Ein paar Worte zu meiner

Tischtennis-Laufbahn: Aufstieg in Liga 2 mit Hilpoltstein, bayerischer Vizemeister im Doppel (mit Michael Ziegler), süddeutscher Vizemeister im Doppel (mit Michael Ziegler)
Bisherige Vereine: Augsburg, Gräfelfing

Meine drei wichtigsten Erlebnisse

im Sport: Sieg Dallas Mavericks in den NBA Finals, Regionalliga-Meisterschaft mit Hip in Würzburg, Aufstieg 1860 München in die Bundesliga

Die schönsten Augenblicke meines

Lebens: Wimbledon-Besuch in London und zwei Derby-Siege von 1860 gegen Bayern München in einer Saison

Wer gefällt mir in der aktuellen Sportszene am besten?

Dirk Nowitzki

Meine Träume: Möglichst lange gesund und unverletzt bleiben 😊

Meine sportlichen Ziele in nächster

Zeit: Wieder zu alter Leistung finden nach den beiden Knie-Operationen

Meine persönlichen Ziele:

Erfolgreich sein im Job und Sport

Was mache ich am liebsten, wenn ich nicht Tischtennis spiele? Fußball schauen (und früher auch spielen 😊)

Wem wünsche ich was? Denen, die ich kenne, viel Glück und Gesundheit



Rechtsanwaltskanzlei Dieter Hofbeck

Jahnstraße 1 a (beim Festplatz)
91161 Hilpoltstein

Telefon 0 91 74/ 30 34

Telefax 0 91 74/ 30 35

E-Mail: Kanzlei-Hofbeck@t-online.de

Seit über 25 Jahren

Ihr persönlicher Ansprechpartner
vor Ort, insbesondere für

- Familienrecht
- Erbrecht
- Straßenverkehrsrecht/ Verkehrsunfälle
- Mietrecht
- Priv. Baurecht
- Arbeitsrecht



⑦ Manuel Hoffmann

Ein paar persönliche Daten:

18, Schüler am Willibald-Gluck-Gymnasium in Neumarkt

Ein paar Worte zu meiner

Tischtennis-Laufbahn: Bayerischer und süddeutscher Meister 2008, Verbandsranglistensieger Jugend 2009, Bayer. Vizemeister im Herren-Doppel (mit Alex Flemming)
Bisherige Vereine: ASV Neumarkt

Meine drei wichtigsten Erlebnisse

im Sport: Mit Fußball aufhören, Wechsel zum TV Hip 2007, erster Sieg gegen Papa im Training 😊

Die schönsten Augenblicke meines

Lebens: Erster Sieg in der 2. Liga

Wer gefällt mir in der aktuellen Sportszene am besten?

Stefan Hoffmann

Meine Träume:

Gesund bleiben...

Meine sportlichen Ziele in nächster

Zeit: Mich in der 2. Bundesliga zu etablieren

Meine persönlichen Ziele:

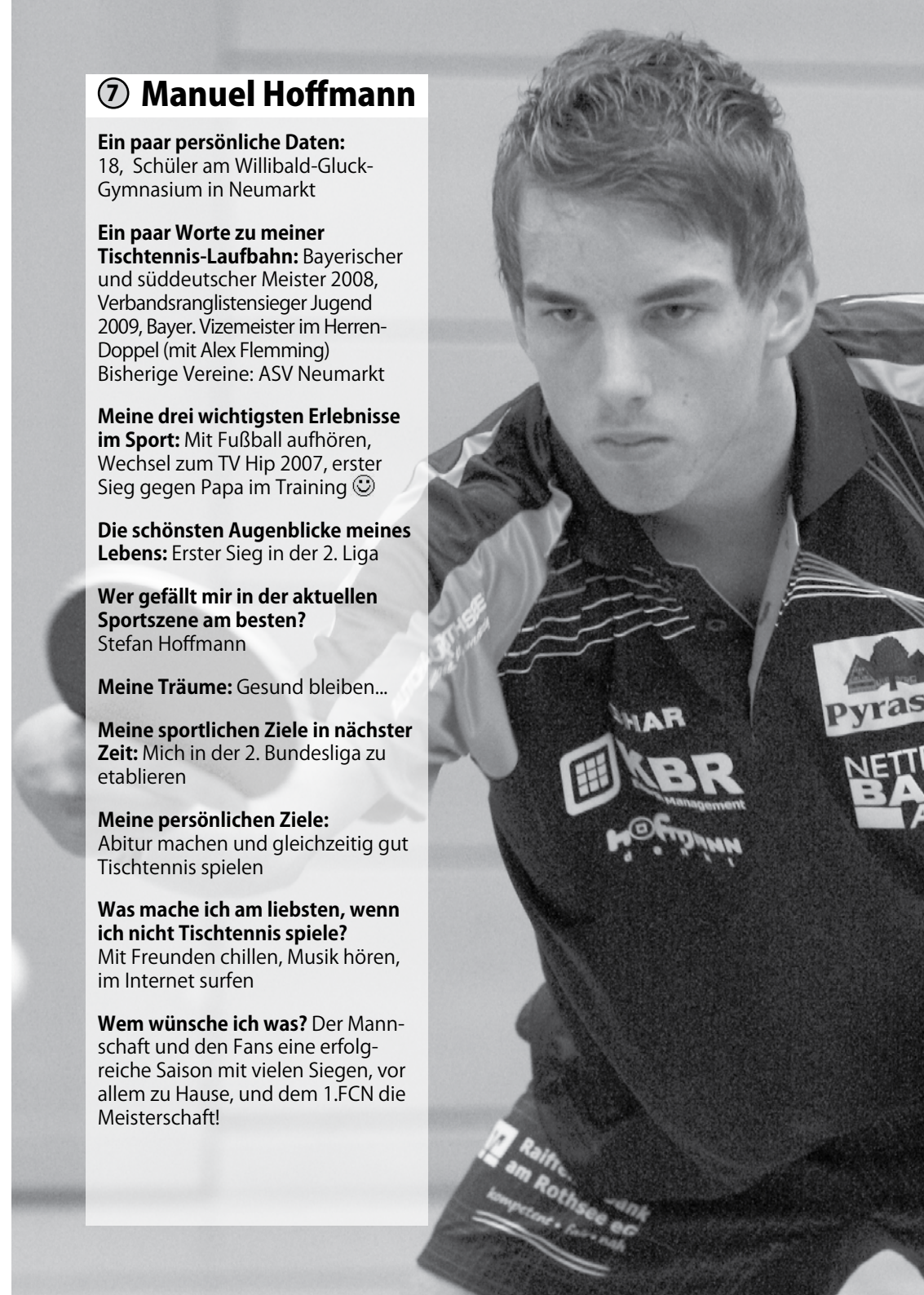
Abitur machen und gleichzeitig gut Tischtennis spielen

Was mache ich am liebsten, wenn ich nicht Tischtennis spiele?

Mit Freunden chillen, Musik hören, im Internet surfen

Wem wünsche ich was?

Der Mannschaft und den Fans eine erfolgreiche Saison mit vielen Siegen, vor allem zu Hause, und dem 1.FCN die Meisterschaft!





- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie (Maitland)
- Bobath / Vojta
- Osteopathie
- Lymphdrainage
- Brügger Therapie
- Massage / Naturmoor
- Fußreflexzonentherapie

Termine nach Vereinbarung - Alle Kassen und privat

Altstadtring 25
91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-491494
praxis@vogl-hip.de

TRIATHLON und TISCHTENNIS sind absolute SPITZE im Landkreis Roth

Weltklasse-Sportler kommen nicht sehr häufig in den Landkreis. Außer es ist Triathlon. Dann ist fast die gesamte Weltelite dieses faszinierenden Sports in unserer Region, dann bewegen sich weit über 100.000 Menschen, um an den Wettkampfstrecken dabei zu sein, dann steht der Landkreis Kopf – nicht nur am berühmtesten Berg in Hilpoltstein.

Beim Tischtennis geht es eine Nummer kleiner zu, aber immerhin: Die Damen des TTC Wendelstein und die Herren des TV Hilpoltstein präsentieren in der 2. Bundesliga einen Teil der erweiterten Weltklasse regelmäßig in ihren Sporthallen. Die Stadthalle Hilpoltstein ist in der 2. Bundesliga sogar die bestbesuchte Halle Deutschlands, und die Stimmung ist manchmal fast so gut wie beim Triathlon am Solarer Berg.

Der Landrat und alle Bürgermeister können stolz sein auf ihre Spitzensportler, auch die Wirtschaft profitiert von den tollen Sportereignissen im Triathlon und im Tischtennis. Gemeinsam sind sie starke Partner im Landkreis.

Unser Bild, von Robert Gerner aufgenommen beim Challenge 2011, zeigt Hilpoltsteins Bundesliga-Teamchef Bernd Beringer mit Alice, Katrin und Felix Walchshöfer, der tollen Triathlon-Familie. Felix ist mittlerweile sogar ein Hilpoltsteiner geworden. Seinen Wohnsitz hat er natürlich in - „Beringersdorf“.



ZWEIRAD HÄCKL

Ihr Zweirad-Fachmann am Rothsee

FAHRRÄDER E-BIKES PEDELECS
Marktstraße 18, 91161 Hilpoltstein
Tel. 09174 - 9191, Fax 09174 - 2911



RESTAURANT STADTHALLE

**Wir verwöhnen Sie
mit griechischer
und deutscher Küche**

Auf Ihren Besuch freuen sich
Vassilios & Panagiotis Margaritis
mit Familie und Team

Stadthalle, Badstraße 10
91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-1813
Fax 492440

Gaststätte, Nebenzimmer und Biergarten
ideal für Familienfeste, Vereinsfeiern, Geschäftsessen

Öffnungszeiten:

Montag ab 17.00 Uhr
Dienstag bis Freitag 11.00 - 14.30 Uhr und 17.00 - 01.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage 11.00 - 01.00 Uhr

An der Bande notiert

Anmerkungen eines weiblichen Fans, der nicht Tischtennis spielt

Sonntagnachmittag: Tischtennis in Hip. Super-leckere Kuchen, guter Kaffee! Bei dem Gedanken läuft mir das Wasser schon im Mund zusammen. Für manch anderen darf's zur Einstimmung auch schon mal ein frühes Pyraser sein.

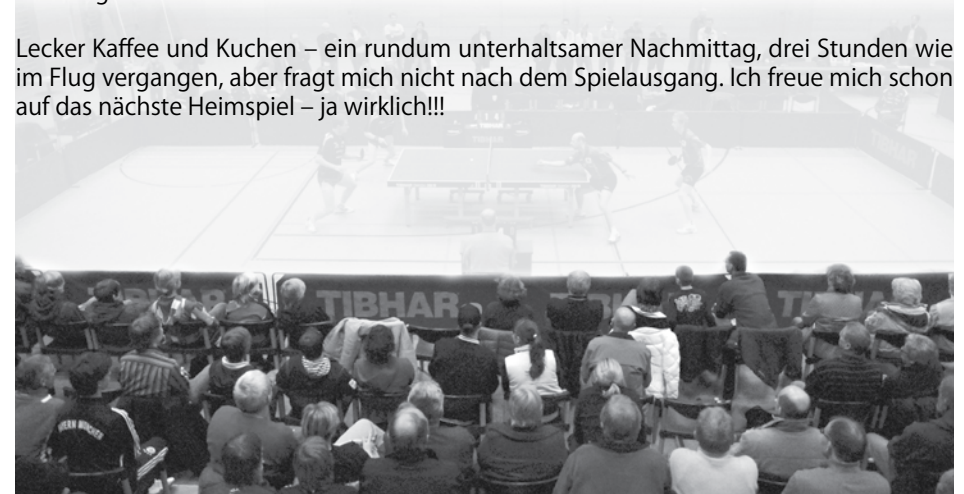
Der Sitzplatz direkt an der Bande wird sogleich besetzt, der Gegner natürlich sofort ins Visier genommen. Oooh - gut gestylte Figuren, von korpulent über athletisch bis Spargel-tarzan ist alles dabei. Ein Anblick für Götter! Aber manch einer sieht die Sonne wohl nur selten oder lässt ihn die Anspannung vor dem wichtigen Spiel so erleichen???

Der Teammanager greift zum Mikro, die Mannschaften traben ein, und gleich gehts` los. An den schönen blauen Tischen beginnt das große Zupfen: Hemd, Hose, Socken – nichts darf zwicken. Den Schlägern wird zugepustet... klick-klack-klick-klack – diese neongelben TT-Schuhe gefallen mir aber gut! Und das Trikot, welch eine Farbkombination und welch klangvolle Namen – manche schier unaussprechlich für mich!

Die Hosen sitzen nicht bei allen gut. Mann, der 1. Satz ist gleich vorbei. Jetzt sollte ich mich aber mal aufs Spiel konzentrieren. Warum läuft er denn jetzt schon wieder zum Handtuch? Er wischt übers Gesicht und dann auch noch über die Platte... na so was, hol ich mir doch gleich noch mal einen Kaffee. Zurück am Platz, zwei neue Gesichter an der Platte, und der Nachbar bringt mich kurz auf den neuesten Spielstand.

Ein Schrei!!! Jeeeeetzt geht das schon wieder los... kurze Stille... Stoßgebete folgen in der Box. Der Schläger wird mit Blicken malträtiert... ein Ball wird über die Bande gedonnert! Das Publikum sucht hektisch danach... und schon wird er zurück in die Box geworfen... Spieler putzen ihre Schuhsohlen – der eine auf dem Lappen, der andere mit der Hand. Was soll das, der Boden ist doch nicht glatt... doch weiter gehts`: klick – klack – klick – klack....Tschoch – Tschuuu – Jessaa – Tscholli -Schei...Maaan...Ooh, die Gegner haben wieder gut lachen auf der Bank...

Lecker Kaffee und Kuchen – ein rundum unterhaltsamer Nachmittag, drei Stunden wie im Flug vergangen, aber fragt mich nicht nach dem Spielausgang. Ich freue mich schon auf das nächste Heimspiel – ja wirklich!!!





Hilpoltstein die Burgstadt am Rothsee



Von der sportlichen Seite präsentiert sich die Burgstadt beim weltbekannten Challenge Triathlon am legendären Solarer Berg, einer Segel-Regatta am Rothsee oder bei den Bayerischen Meisterschaften im Tischtennis.

Mittelalterliches Flair zeigt die historische Altstadt mit ihren fränkischen Fachwerkhäusern und Resten der früheren Stadtmauer. Lukullisches für Zwischendurch bietet die Hilpoltsteiner Gastronomie.

Entdecken lassen sich die umliegenden Ortsteile auf den ausgeschilderten Rad- und Wanderwegen: das reizvolle Rokoko-Schloß Mörlach, die Wehrkirche in Mindorf oder die Mühlen entlang der romantischen Roth.

Auch kulturell hat Hilpoltstein viel zu bieten, Veranstaltungen finden das ganze Jahr über in der Residenz Hilpoltstein und in anderen Veranstaltungsorten statt.

Die Highlights 2012:

Mittelalterfest – Ritterturnier mit Pferden, Musik, Lagerleben, Markt und vieles mehr. Vom 1. bis 3. Juni 2012

HiRoRun – Halbmarathon am 15. April 2012

Duathlon am 6. Mai 2012

Cadion Rothsee-Triathlon Festival – vom 23. bis 24. Juni 2012

Nightrun – Lauf für Jedermann am 5. Juli 2012

Challenge Triathlon am 8. Juli 2012

Burgfest – Historisches Spiel, Volksfest, Festzeltbetrieb, Trödelmarkt und vieles mehr. Vom 3. August bis 8. August 2012

Drachenfest – vom 22. bis 23. September 2012

Weihnachtsmarkt mit Adventskonzert
vom 1. bis 2. Dezember 2012

Die Geschichte hautnah erleben können Gäste bei einer Stadt-, Burg- oder Kellerführung. Hoch im Kurs steht bei den Aktiven das Wandern und Radeln auf den interessanten Themenwegen.

Ausführliche Informationen auch über alle Gastgeber gibt Ihnen das Amt für Kultur und Tourismus in der Residenz Hilpoltstein.

Kirchenstraße 1
91161 Hilpoltstein

Telefon (09174) 978 – 505
Telefax (09174) 978 – 519

E-Mail: tourismus@hilpoltstein.de
Internet: www.hilpoltstein.de

TTC matec Frickenhausen II

Die Spinx der Liga oder sogar der Geheimtipp? Für die Reserve des Erstligisten TTC Frickenhausen begann die Saison vielversprechend. Das Finale der DTTB-Pokal-Vorrunde in Hilpoltstein gewann die bunte Truppe souverän, und im ersten Saisonspiel fertigte sie den TTC Fortuna Passau mit 9:3 ab. Vielleicht verfügt die schwäbische Tischtennis-Hochburg sogar über den attraktivsten Spieler der Liga.

Was der 16-jährige japanische Schüler Masataka Morozino mit seinen geschätzten 1,55 Meter Körpergröße zeigt, ist phänomenal – die Publikumsherzen fliegen ihm nur so zu. Aber auch seine Kollegen sind nicht von schlechtem Kaliber. Die beiden 17-jährigen Landsleute Masaki Yoshida und Asuka Machi dürften sich mit Morozino, dem „Springfloh aus Nippon“, den Spitzenplatz teilen, den Stamm der Mannschaft bilden aber auch keine Schlechten.

Der Ungar Krisztian Nagy und der Serbe Zolt Sel haben ihr großes Können in der 2. Liga schon bewiesen, Spielertrainer Qiu, Jian Xin – er war schon „Trainer des Jahres“ in Deutschland – hat sogar schon in der 1. Liga große Erfolge feiern können. Seine 15- und 16-jährigen Söhne Dang und Liang waren beide schon deutsche Schülermeister, Dang gar Schüler-Europameister mit der deutschen Nationalmannschaft, der sie beide angehören.

Wenn alle „Jugendstricke“ reißen, hat man noch die Tischtennis-Legende Peter Stellweg in der Hinterhand. Wäre toll, wenn der vielfache deutsche Meister und Nationalspieler in der 2. Bundesliga noch mal zum Schläger greifen würde...



Qiu, Dang ist erst 15...



... Qiu, Liang ist 16 ...



... der „japanische Springfloh“ Morozino ist 16.

So, 03.10.2011, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Masaki Yoshida, 17, (JPN)
2. Asuka Machi, 17, (JPN)
3. Masataka Morozino, 16, (JPN)
4. Krisztian Nagy, 22 (HUN)
5. Zolt Sel, 27, (SRB)
6. Qiu, Jian Xin, 45
7. Qiu, Liang, 16
8. Qiu, Dang, 15
9. Daniel Hartmann, 17
10. Peter Stellweg, 55

Durchschnittsalter:

24,7 Jahre (aller 10 Spieler)

Zielsetzung:

Klassenerhalt

Favoriten:

Mühlhausen

Abstiegskandidaten:

Grenzau II, Saarbrücken 2

Tischtennis-Lehrgänge in Hilpoltstein **für jedermann**

In familiärer Atmosphäre trainieren, trainieren,
Spaß haben, trainieren, trainieren.



Die Trainer:

Alexander Flemming, B-Lizenz
Felix Bindhammer, C-Lizenz
Manuel Hoffmann

Termine:

Herbstferien: 31.10.2011 bis 3.11.2011
Faschingsferien: 22.02.2012 bis 26.2.2012

... und freier Eintritt beim Heimspiel
am 30.10. gegen DJK Stuttgart

Bei Interesse

E-mail an: tvhilpoltstein_lehrgang@web.de
Stichwort „Lehrgang Herbst“ bzw. „Lehrgang Fasching“

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter
www.tvhiptt.de

Die VIP-Vorteilskarte für unsere Freunde:

Für nur **€ 100,-** erhalten Sie eine ganze Saison lang bei jedem Heimspiel freien Eintritt und weitere tolle Vorteile. Sichern Sie sich also unbedingt gleich Ihre persönliche **VIP-Karte**.



- Bei jedem Einkauf bei Sport-Häckl bis April 2012 **15% Sonderrabatt**
- Bei jedem Heimspiel der Saison: **Kostenloser Eintritt + 2 Freilose + 1 Freigetränk**
- **10% Rabatt auf alle Pyraser Getränke** bei jedem Einkauf bei Getränke Herzog, Getränke Kaiser, Raiffeisenmarkt + **1 Kasten Pyraser Bier**
- **1 Essensgutschein über € 10** im Restaurant der Stadthalle

Unter allen VIP-Karten Besitzern:

Verlosung eines Einkaufsgutscheins
von **Sport-Häckl** im Wert von

€ 500,-

Wie geht es mit dem Tischtennisport weiter?



Umfrage zu geplanten Reformen - Ihre Antwort kann Ihnen viel bringen!

Um den Unterschied zwischen der 1. Bundesliga (TTBL) und den 2. Bundesligen zu reduzieren und um den Tischtennisport insgesamt professioneller zu gestalten, plant der DTTB eine Bundesligareform – es ist aber noch nichts entschieden. Der TV Hip will wissen, was Sie, seine Fans, davon halten.

Hier unsere Fragen, die Ihnen einen schönen Gewinn bringen können:

1. Welche Mannschaftsstärke gefällt Ihnen am besten?

- ☐ Dreier-Mannschaften wie in der TTBL ☐ Vierer-Mannschaften wie bei den Damen
☐ Sechser-Mannschaften wie bisher ☐ Vierer-Mannschaften in allen Ligen

2. Was halten Sie von einer eingleisigen 2. Bundesliga unter der TTBL?

- ☐ Ja, der Wettbewerb zwischen Nord und Süd gefällt mir gut ☐ Nein, die Vereine aus dem Norden sind mir einfach zu weit weg
☐ Ja, da lerne ich mal andere Spieler kennen ☐ Nein, die süddeutschen Lokalderbys sind Klasse
(Mehrfach-Antworten möglich)

3. Sind Sie für eine Verkürzung der Spieldauer?

- ☐ Nein, mir passt das so ☐ Ja, die Spiele dauern viel zu lang

4. Wenn man die Spieldauer verkürzen will, sollte man das tun durch:

- ☐ Reduzierung der Mannschaftsstärke ☐ Wegfall eines Doppels
☐ Wegfall aller Doppel ☐ Wegfall der vielen Pausen
(Mehrfach-Antworten möglich)

Jeder, der bei der Umfrage mitmacht, kann gewinnen. Einfach ankreuzen, Adresse eintragen, diese Seiten aus dem Heft trennen und an der Kasse oder bei Bernd Beringer abgeben.

1. bis 3. Preis: Je eine VIP-Karte für die nächste Saison mit allen Vorteilen. Wert: € 100.-

4. bis 5. Preis: Je eine Dauerkarte für die nächste Saison. Wert: € 40.-

6. bis 10. Preis: Je eine Flasche Pyraser Magnum

Die Verlosung findet unter allen Einsendern statt. Abgabeschluss ist der 11. Dezember 2011.

.....

Meine Adresse (gilt auch für nebenstehendes Quiz)

.....

Vorname, Name Straße, Hausnummer

.....

Postleitzahl/Wohnort Telefon/Email:

.....

Gewinnen Sie tolle Preise beim originellen Hilpoltsteiner Tischtennis-Quiz!

Beantworten Sie diese Fragen durch Ankreuzen und tragen Sie unten das Lösungswort ein. Auf Seite 34 können Sie ebenfalls gewinnen - dort bitte Adresse eintragen.

1. Wie wurde Alex Flemming von unserem Landrat bei der Sportlerehrung 2011 begrüßt?

- ☐ T Herr Flemming ☐ S Sachsen-Paule
☐ V Mister Tischtennis in Mittelfranken

2. Nico Christ bezwang in der letzten Saison Jan-Ove Waldner. Aber in welcher Höhe?

- ☐ C 3:0 ☐ O 3:1 ☐ R 3:2

3. Wo wird unsere neue „Mitte“ zukünftig abseits der TT-Platten anzutreffen sein?

- ☐ H in einer Bäckerei bzw. am Flugplatz
☐ A im Fitnesscenter bzw. auf dem Golfplatz
☐ R in der Schule bzw. in einer Bank

4. Wie wurde Felix von Bernd Beringer „getauft“?

- ☐ I Vorhandtopspinmonster
☐ N Eigengewächs ☐ H Kuchenvernichter

5. Für welchen Fußballclub gibt Alex Möst alles?

- ☐ A BVB 09 Dortmund ☐ N FC Bayern München
☐ I TSV 1860 München

6. Gegen welchen Spieler feierte Manu Hoffmann seinen ersten Einzelsieg in der 2. Liga?

- ☐ N Ali Walaa Hazaah ☐ I Tomas Pristal
☐ T Michael Plattner

7. Welche Spieler des TV wurden bereits Bayerische Einzelmeister der Herren?

- ☐ N Alexander Flemming, Benjamin Rösner, Philipp Floritz
☐ D Alexander Flemming, Nico Christ, Benjamin Rösner
☐ T Nico Christ, Benjamin Rösner, Felix Bindhammer

8. Gegen welche Mannschaft spielte der TV sein erstes Heimspiel in der 2. Bundesliga?

- ☐ G FC Tegernheim ☐ A TSG Seckenheim
☐ K TTC Weinheim

9. Wer war der erste ausländische Spitzenspieler beim TV?

- ☐ B Michal Bittner
☐ S David Marek ☐ O Tomas Hasil

10. Wer setzte den Schlusspunkt im Aufstiegs-spiel in die 2. Liga gegen Würzburg?

- ☐ B Florian Seitz ☐ N Alexander Möst
☐ W Jochen Sand

11. Nach welchen Sätzen entfällt in der neuen Saison in den Bundesligen die „Coaching-Pause“?

- ☐ A nach dem 2. und 4. Satz
☐ E nach dem 1. und 3. Satz
☐ T nach dem 1. und 4. Satz

12. Wo finden die nächsten TT-Mannschafts-weltmeisterschaften statt?

- ☐ E Paris ☐ H Dortmund ☐ L London

13. Wo ist der Sitz unseres neuen Hauptsponsors?

- ☐ R Roth ☐ L Hilpoltstein ☐ R Schwabach

Lösungswort:

Tolle Preise zu gewinnen:

1. Preis: Kostenlose Teilnahme am Faschings-Lehrgang in Hilpoltstein (Wert: rund 130 €)

2. Preis: Kostenlose Teilnahme an 2 Tagen am Faschings-Lehrgang in Hip (Wert: rund 60 €)

3. Preis: Eine Stunde Privattraining mit Felix Bindhammer (Wert: unbezahlbar)

4. Preis: Eine Stunde Privattraining mit Manuel Hoffmann (Wert: unbezahlbar)

5. Preis: Ein original TV Hip Trikot samt Unterschriften (Wert: rund 60 €)

6. Preis: Ein Tibhar Belag nach Wahl (Wert: rund 35 €)

7. Preis: Freier Eintritt zu den restlichen Heimspielen in der Rückrunde (Wert rund 20 €)

Trostpreis: Eine Stunde Privattraining mit Alex Flemming

Wer kann mitmachen?

Jedermann, allerdings nur einmal!

Was kostet's? 2 Euro Teilnahmegebühr

Wie funktioniert's? Lösungswort rausfinden, Adresse auf Seite 34 eintragen und bis zum 11.12.2011 an der Kasse abgeben

Die Gewinner werden beim ersten Heimspiel in der Rückrunde gezogen.



Rothsee Brombachsee

www.urlaub-roth.de



TTC Zugbrücke Grensau II

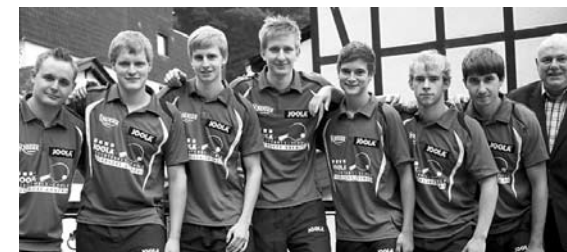
Die Rheinland-Pfälzer haben die letzte Saison auf dem letzten Platz beendet, konnten aber aufgrund der für sie glücklichen Umstände die Klasse halten. Diese Saison wird es wohl kaum einfacher, den Klassenerhalt aus eigener Kraft zu schaffen.

An Nummer eins führt die Westerwälder ein neuer Top-Spieler an: Mit Adrian Dodean kommt ein neuer Star in die zweite Liga. Der 26-jährige Profi hat bereits rumänische Meistertitel im Doppel, Mixed und sogar Einzel vorzuweisen. Die Position zwei nimmt der in Hilpoltstein bereits gut bekannte Luxemburger Gilles Michely ein. Der unglaublich spektakulär und risikofreudig spielende Sportsoldat wird sicher wieder mit einigen „Bällen für die Galerie“ die Fans zum Staunen bringen.

Dennis Müller, das sympathische Grenzauer Urgestein, führt das mittlere Paarkreuz an. Der zukünftige Lehrer schafft es, sich von Jahr zu Jahr sportlich weiterzuentwickeln und will nun seine Mannschaft mit konstanten Leistungen unterstützen. Pierre Alexander Burger spielt an Nummer vier.

Im hinteren Paarkreuz kommen weitere junge deutsche „Local-Heros“ zum Einsatz: Marian Schug, Christopher Simonis, der beim DTTB-Top-48 und Top-16 der Schüler jeweils tolle 5. Plätze erringen konnte, und Jan Georg Wengel werden es sicher schwer haben, in der zweiten Liga zu bestehen, aber vielleicht beflügelt diese harte Aufgabe etwas, denn viel zu verlieren haben sie nicht.

Rein der Papierform nach gilt die zweite Mannschaft des TTC Zugbrücke Grensau wohl als Absteiger, doch jedes Spiel muss erst gespielt werden und mit einem funktionierendem Mannschaftsgefüge, Kampfgeist und vielleicht etwas Glück, kann beim Tischtennis einiges passieren.



So, 08.01.2012, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Adrian Dodean, 26 (ROM)
2. Gilles Michely, 23 (LUX)
3. Dennis Müller, 22
4. Pierre Alexander Burger, 19
5. Marian Schug, 22
6. Christopher Simonis, 15
7. Jan Georg Wengel, 21

Durchschnittsalter:

21,2 Jahre (der ersten sechs Spieler)

Zielsetzung:

Klassenerhalt. Nachwuchsspieler sollen an die Spitze geführt werden

Favoriten:

keine Angabe

Abstiegskandidaten:

Zugbrücke Grensau



- ✓ Sägewerk
- ✓ Holzhandlung
- ✓ IPPC-Behandlung

Georg Dirsch
Lösmühle 1
91154 Roth - Eckersmühlen

Telefon 09171 - 8 87 33
Telefax 09171 - 8 87 50

dirsch-holz@t-online.de
www.dirsch-holz.de



Wir wünschen eine erfolgreiche Tischtennis-Saison!

Biomassehof
Dieter Rohm



Hofstetten 3
91154 Roth
Mobil 0171 7752300
Fax 09171/825779
eMail: biomasse@web.de

- Produktion und Vertrieb von Hackschnitzel, Brennholz und Kaminholz
- Lohnhäckseln
- Einzelbaumfällungen

ASV Grünwettersbach

Im zweiten Jahr in der 2. Bundesliga hat der ASV Grünwettersbach gezeigt, welches Potential in der Mannschaft steckt und sich mit dem zweiten Tabellenplatz fast an die Spitze der Liga gesetzt. Motor dieses rasanten Aufstiegs dürften nicht zuletzt die perfekten Trainingsmöglichkeiten sowie die lokale Ansässigkeit aller Spieler sein. Dies ist ein klarer Pluspunkt, der auf das unerschöpfliche Engagement des „Vaters“ des Vereins, Armin Freiburger, zurückzuführen ist.

Mit unverändert schlagkräftiger Truppe präsentiert sich auch in diesem Jahr wieder der badische Verein aus dem Raum Karlsruhe. An Nummer eins steht wieder der walisische Spitzenspieler Adam Robertson, der mit seiner spektakulären und gefürchteten Rückhand auch im letzten Jahr für Furore sorgte und der viertbeste Spieler im vorderen Paarkreuz geworden ist. Nicht weniger stark ist die Nummer zwei, Lei Yang, der Spieler mit der besten Rückrundenbilanz aller Akteure.

Auch in der Mitte wird es in diesem Jahr wieder für viele Mannschaften schwer, gegen den ASV zu punkten. Die zwei sympathischen und erfahrenen Spieler Geir Erlandsen und Rade Markovic stehen hier in den Reihen des ASV. Beide sind noch gut bekannt aus erfolgreichen Erstligazeiten beim TTC Karlsruhe-Neureut. Speziell Rade Markovic hat ein besonderes „Händchen“, mit dem er zur Freude der Zuschauer den einen oder anderen Spieler gerne mal auf dem falschen Fuß erwischt.

Vervollständigt wird die Mannschaft von Marcin Miszewski und Joachim Sekinger. Ersterer wird wohl auch in dieser Saison sicher zu den Topspielern im hinteren Paarkreuz gehören. Sein kompromissloses, dynamisches Angriffsspiel begeistert jedes Publikum. Das Urgestein des Vereins ist Joachim Sekinger, der in der neuen Saison, gestärkt durch die Geburt seines ersten Kindes, alles geben wird.

Der ASV Grünwettersbach hat also das Potential, auch in diesem Jahr wieder ganz oben zu landen und ist vermutlich ein direkter Konkurrent des Post SV Mülhausen. Das 8:8 beim Titelfavoriten im ersten Saisonspiel bestätigt diese Prognose eindrucksvoll, auch wenn das überraschende Ausscheiden im DTTB-Pokal gegen Neuling Seligenstadt Chef Armin Freiburger heute noch schmerzt.

So, 11.03.2012, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Adam Robertson, 27 (GBR)
2. Lei Yang, 34
3. Geir Erlandsen, 35 (NOR)
4. Rade Markovic, 36 (SRB)
5. Marcin Miszewski, 29 (POL)
6. Joachim Sekinger, 37

Durchschnittsalter:

33 Jahre (der ersten sechs Spieler)

Zielsetzung:

Vizemeisterschaft verteidigen

Favoriten:

Mülhausen, Passau, Weinheim, Grünwettersbach...

Abstiegs-kandidaten:

Grenzau II, Saarbrücken II



Sparkasse Mittelfranken-Süd. Gut für die Region.

Wir fördern den
Sport in der Region
wie kein Anderer.



GUT | FAIR | MENSCHLICH | NAH

**Sparkasse
Hilpoltstein**

Geschäftsstelle der Sparkasse Mittelfranken-Süd

TV Hilpoltstein

In der Saison 2010/2011 schaffte der TV nach einer sensationellen Rückrunde den fünften Platz – es war die beste Platzierung in sechs Jahren Bundesliga-Geschichte der Mittelfranken.

In der neuen Spielzeit muss das Ziel ähnlich hoch angesiedelt sein. Allerdings müssen die Abgänge der Stars Jakub Kleprlik (bisher Nr. 2), Andras Podpinka (Nr. 3) und Tomas Demek (Nr. 4) erst mal verkraftet werden.

Die Verjüngung der jetzt komplett deutschen Mannschaft kann natürlich sportliche Substanz gekostet haben. Diesen möglichen Verlust an Routine und Spielstärke gilt es durch mannschaftliche Geschlossenheit, Leidenschaft und Kameradschaft auszugleichen. Die eigentlich routinierten Neuzugänge Nico Christ, Benni Rösner und Dennis Dickhardt sollten jedenfalls das Zeug haben, um das Team mit den besten Fans der Liga im Rücken weit von den Abstiegsplätzen fernzuhalten.

Die heftige 2:9-Auftaktschlappe in Grensau war allerdings ein Schuss vor den Bug. Dass man mit einer deutschen Truppe auch siegen kann, werden die Hilpoltsteiner ihren vielen Freunden in ganz Deutschland sicher beweisen. Hoffentlich nicht so spät wie in der letzten Saison, sonst geht das große Zittern wieder los...

Übrigens: Der 18-jährige Youngster Manuel Hoffmann bekommt regelmäßig seine Einsätze in der 1. Mannschaft. Möglicherweise muss er sogar so oft ran, dass der für die 2. Mannschaft schon bald gesperrt sein wird.



Ob **Nico Christ** (re.) wohl zum Ende der Saison immernoch die Haare zu Berge stehen werden? 😊

Heimspiele alle in der Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Alexander Flemming, 24
2. Nico Christ, 29
3. Benjamin Rösner, 25
4. Dennis Dickhardt, 24
5. Felix Bindhammer, 27
6. Alexander Möst, 30
7. Manuel Hoffmann, 18

Durchschnittsalter:

25,4 Jahre (aller sieben Spieler)

Zielsetzung:

Ein Platz in der vorderen Tabellenhälfte

Favoriten:

Mühlhausen, Grünwettersbach, Weinheim - mit Frickenhausen als Geheimtipp

Abstiegskandidaten:

Saarbrücken II, Seligenstadt, Grensau II



**Hauslacher
Landmetzgerei Riepl**
...weil Heimat einfach schmeckt!

**Ihr Gastwirt, Direktvermarkter
und Landmetzgermeister**

Hauslach 4
91166 Georgensgmünd

Telefon 09172-663382
Telefax 09172-685111



Öffnungszeiten | Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30–12:30 und
15:00–18:00 Uhr | Samstag 7:30–12:30 Uhr



**Altbausanierung, Industrie/Gewerbe, Wohnbau
Alternative Energie, Holzbau-Installation
Kundendienst, Reparaturservice**

Ohmstraße 2 Tel: 09174 3307 info@elektro-gerstner.de
91161 Hilpoltstein Fax: 09174 9544 www.elektro-gerstner.de

Post SV Mühlhausen

Der ganz große Meisterschaftsfavorit kommt diese Saison aus Thüringen. Ob der Traditionsverein dem damit verbundenen Druck standhalten wird, bleibt abzuwarten. In Normalform wird das Sextett wohl kaum ins Wanken zu bringen sein und die Vorbereitungen für die DTTL könnten beginnen.

Das vordere Paarkreuz wird vom neu verpflichteten Letten Mattis Burgis angeführt, der sich kontinuierlich in der Weltrangliste nach oben arbeitet und wohl das Maß aller Dinge der 2. Liga darstellt. Der über Jahre hinweg großartige Bilanzen spielende, einge-deutsche Tang Bing bleibt dem Postsportverein erhalten. Somit rutscht mit Petr David ein Spieler, der selbst im vorderen Paarkreuz gut mitspielen kann, in die Mitte und wird nun dort seine Mannen mit vielen Siegen unterstützen. An Position vier geht für die Mühlhausener der unangenehm spielende Björn Ungruhe ins Rennen. Im hinteren Paarkreuz agiert ein neuer, in der 2. Liga Süd etwas unbekannter Spieler: Erik Schreyer, der mit Alexander Flemming gemeinsam in Eilenburg trainiert und in der 2. Bundesliga Nord bereits gute Leistungen zeigte, wurde von den Thüringern als junger deutscher Spieler verpflichtet. Dies zeigt, dass der Verein weiterhin einen großen Wert auf Identifikationspersonen legt. Der Routinier Jindrich Pansky wird das Team vervollständigen. Damit wird der Doppel-Vizeweltmeister mit seiner unermesslichen Erfahrung weiter seine Mannschaft unterstützen.



Erfahren: **Jindrich Pansky.**

Unter den Umstellungen musste der frühere Kapitän Thomas Theissmann leiden, die vielleicht kämpferischste Führungsperson der gesamten Liga. Er kommt nach der Papierform in der zweiten Mannschaft zum Zug.

Zu hoffen bleibt, dass die umgebaute Mannschaft wieder mehr Zuschauer in die Halle zieht und im Verein mit seinem tollen Umfeld die Euphorie aufkommen lässt, die man für die höchste deutsche Spielklasse braucht.

So, 08.04.2012, 14 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Mattis Burgis, 21 (LET)
2. Tang Bing, 38
3. Petr David, 27 (CZE)
4. Björn Ungruhe, 35
5. Erik Schreyer, 20
6. Jindrich Pansky, 51 (CZE)
7. Thomas Theissmann, 34

Durchschnittsalter:

32 Jahre (der ersten sechs Spieler)

Zielsetzung:

Meisterschaft

Favoriten:

keine Angabe

Abstiegskandidaten:

keine Angabe

FENSTER FÜR MODERNSTE ANSPRÜCHE.

FENSTER- UND TÜRENSYSTEM TOP 90.

- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Beste Luft- und Schlagregendichtigkeit
- Moderne Optik mit viel Glas und schmalen Profilen
- Vielfältige Farb- und Oberflächengestaltung

Fenster, Türen und Glasanbauten
FINSTRAL®

NEU

heartimcreativity



TOP 90 Nova-line KAB
Kunststoff-Aluminium

- **90 mm Blendrahmenbautiefe** mit 6 Wärmedämmkammern
- Rahmendämmwert U_f 0,92 W/m²K
- **Fenster-Wärmedämmung**
 U_w 0,79 W/m²K
- serienmäßig **40 mm Dreifachglas**
 U_g 0,6 W/m²K
- neue Kunststoff-Profilfarbe **Weiß mit satinierte Oberfläche**
- optionale **außenseitige Aluminiumverblendung**

Autorisierter FINSTRAL Fachhändler

WWW.FINSTRAL.DE

**Wechsler
Seitz
Frank**

Fenster
Türen
Wintergärten

Niedermauer Str. 3-5 · **91187 Röttenbach**
Tel. 09172/935 · Fax 09172/7456

Karl-Hertel-Str. 2 · **90475 Nürnberg - Altenfurt**
Tel. 0911/83 64 06 · Fax 0911/83 70 147

E-mail: info@wsfonline.de · www.wsfonline.de

TTC Fortuna Passau

Die vergangene Saison wurde für den TTC nach jahrelangen Spitzenplätzen zu einer wahren Achterbahnfahrt. Urplötzlich wurde das bayerische Derby gegen Hip – die ebenfalls bis dato eine fast völlig verkorkte Hinserie gespielt hatten – gegen Ende der Vorrunde zum Abstiegskampf pur.

Dort gingen die Passauer mit 5:2 in Führung und niemand setzte noch einen alten Kaugummi auf Hip! Doch ausgerechnet Youngster Manuel Hoffmann bezwang sensationell den schier übermächtigen Tschechen Tomas Pristal und leitete, angefeuert von den mitgereisten „Hip-Ultras“, die Wende im Spiel ein. 9:6 für Hip hieß das Endresultat, der Knoten beim TV war geplatzt, und sie spielten fortan die beste Rückrunde der Vereinsgeschichte. Im ersten Spiel der Rückrunde wurde Passau dann gleich zum zweiten Mal geknackt. Diesmal mit einer 3:0-Doppelführung im Rücken – wieder hatte Hoffmann an der Seite von Bindhammer fast sensationell die amtierenden bayerischen Meister Hegenbarth / Plattner bezwungen.

Für die neue Saison haben die Passauer kräftig aufgerüstet: Frantisek Krcil (vorher Tegernheims Nummer 1) und Tomas Sadilek (seit Jahren einer der Besten der Liga) an den Spitzenpositionen, der erfahrene „Roger“ Pytlik neben dem international spielenden Österreicher Daniel Habesohn in der Mitte sowie der langjährige Leistungsträger Tomas Pristal mit dem Ägypter Hazaah an den Positionen 5 und 6 bilden eine schlagkräftige Truppe, die die oberen Tabellenränge angreifen wird.

Sportlich gesehen dürfte es also wieder bergauf gehen, ob die deutschen Abgänge Hegenbarth (pausiert, steht aber als „Edeljoker“ zur Verfügung) und Plattner (Bayern München) allerdings restlos kompensiert werden können, bleibt abzuwarten. Denn wie wir alle wissen, müssen neben den Sponsoren auch die Zuschauer hinter der Mannschaft stehen, die mit sechs ausländischen Akteuren hoffentlich nicht den Weg des dreifachen Zweitligameisters Tegernheim geht, der sich mangels Zuschauerinteresse in die bayerische Oberliga zurückgezogen hat.

So, 05.02.2012, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Tomas Sadilek, 36 (CZE)
2. Frantisek Krcil, 37 (CZE)
3. Martin Pytlik, 42 (CZE)
4. Mathias Habesohn, 27, (AUS)
5. Jürgen Hegenbarth, 42
6. Tomas Pristal, 29 (CZE)
7. Ali Walaa Hazaah, 28 (ET)

Durchschnittsalter:

35,5 Jahre

Zielsetzung:

Oben mitmischen

Favoriten:

PSV Mühlhausen, ASV Grünwettersbach, TTC Weinheim

Bedrohte Teams:

Grenzau II, Saarbrücken II

Gasthof-Hotel „Zur Post“

Direkt am Marktplatz in Hilpoltstein

In unserer stilvoll eingerichteten Gaststube bieten wir Ihnen nicht nur ein täglich wechselndes Mittagsmenu, sondern auch internationale und saisonale Gerichte, sowie vor allem auch allerlei regionale Spezialitäten auf hohem Niveau.

Öffnungszeiten:

Mo ab 17.00 Uhr
Di.-So. von 11.00-14.00 und 17.00-24.00 Uhr

Suchen Sie noch einen Platz für Ihre Hochzeit, Geburtstags- oder Weihnachtsfeier? **Unser neu renovierter Gewölbekeller** bietet Platz für bis zu 40 Personen.

Familie Miemczyk
Marktstraße 8 • 91161 Hilpoltstein

Tel.: 09174-976980 - Fax: 09174-9769850
info@hotel-post-hip.com • www.hotel-post-hip.com



TTC Seligenstadt

In Seligenstadt gibt es einen Hain – die „grüne Lunge“ des TTC. Dabei handelt es sich nicht etwa um ein kleines Waldgebiet nördlich des Spessarts an der Grenze zu Bayern, sondern vielmehr um den Macher, Teammanager und Joola-Geschäftsführer des Aufsteigers aus der Regionalliga Südwest, der sich mit dem Durchmarsch seiner Mannschaft von der Verbandsliga in Deutschlands zweithöchste Spielklasse einen Traum verwirklichte.

Von den sechs Stammspielern der Aufstiegsmannschaft verließ lediglich Daniel Pätzold den TTC, der zurück in seine pfälzische Heimat wechselte. Daniel Schaffer, Sven Müller (Ex-Hipperer), Alex Krenz und Michael Berberich (Bayer. Vizemeister in Hilpoltstein sowie langjähriger Zweitligaspieler für Kleinwallstadt und Passau) werden auch in der kommenden Saison den TTC vertreten. Andreas Hain selbst, der für den verletzten Robin Campbell (geht zurück zu TTF Frankenthal) in der Rückrunde spielte, wird wieder in der 2. Mannschaft eingesetzt. Vom Regionalliga-Absteiger TG Obertshausen kehrt Matthias Bomsdorf zurück und wird, wahrscheinlich erfolgreich, in seine siebte Saison beim TTC gehen.

Für die Position des Spitzenspielers hat man gleich mehrere Optionen. Doch am Ende werden von den vier verpflichteten Asiaten wohl nur Indiens Nummer 2 Anthony Almaraj und der erst 16-jährige Japaner Ozawa eingesetzt. „Da wir eigentlich kein Geld für diese Liga haben, müssen wir uns mit nicht ganz so optimalen Bedingungen zufrieden geben. Almaraj wird vom Indischen Verband komplett finanziert. Man möchte, dass er Spielpraxis sammelt. Ähnliches gilt für Ozawa, der in Ochsenhausen am Lieberr Master College trainiert und uns nahezu kostenlos zur Verfügung steht“, so Andreas Hain. Mit Almaraj hat man einen absoluten Topspieler, der sich mit dem jungen Japaner an der Spitze abwechseln wird. „Mit diesen Spielern haben wir sicherlich eine gute Chance auf den Klassenerhalt“, so Hain, „denn es sollte schon mehr als eine Saison Bundesliga-Tischtennis in Seligenstadt geben“.

Dass der TTC bereits in der 2. Liga angekommen ist, haben sie eindrucksvoll beim Pokalwettbewerb in Hilpoltstein gezeigt. Gerade der junge Ozawa begeisterte immer wieder durch enorm schnelle Beine bei extremer Ballsicherheit und entzauberte mit Robertson, Lei Yang, Christ und Flemming gestandene Spitzenspieler am Fließband. Felix Bindhammer freut sich auf die beiden Vergleiche – vor allem auf ein Wiedersehen mit seinen „alten Weggefährten“ Sven Müller und Michael Berberich.

So, 20.11.2011, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Anthony Amalraj, 25 (IND)
2. Yoshihiro Ozawa, 17 (JPN)
3. Daniel Schaffer, 20 (HUN)
4. Sven Müller, 29
5. Matthias Bomsdorf, 28
6. Alexander Krenz, 32
7. Michael Berberich, 29

Durchschnittsalter:

25,2 Jahre (der ersten sechs Spieler)

Zielsetzung:

Klassenerhalt

Favoriten:

Weinheim, Grünwettersbach, Passau

Abstiegskandidaten:

Saarbrücken, Stuttgart, Seligenstadt

Der ultimative Treff nach 400 Jahren!



Frühstück, Kaffee und Kuchen Salate, Nudeln & Snacks Täglich wechselnde Mittagsgerichte

DAS EINZIG WAHRE
WARSTEINER
PREMIUM VERUM



So - Do 10.00 - 24.00 Uhr
Fr - Sa 10.00 - 1.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Familie Schüssler, Marktstr. 3, 91161 Hilpoltstein, Tel. 09174-6636

1. FC Saarbrücken II

Auch dieses Jahr war lange unklar, ob die Bundesligareserve des 1. FC Saarbrücken in der 2. Liga Süd auf Punktejagd geht. Nach mehreren Abgängen vor allem der deutschen Spieler, die den Verein in die 2. Bundesliga geführt hatten wie Wagner, Pache, Keiling und Dickhardt, stand die Zukunft des Zweitligateams lange in den Sternen.

Die Abspaltung vom Hauptverein und die Neugründung des 1. FC Saarbrücken-Tischtennis waren ausschlaggebend für die Zukunft des Tischtennissports in der saarländischen Landeshauptstadt. Vorteile verspricht sich der neue Vorstand beim Lizenzierungsverfahren, das durch die frühere Terminierung im Tischtennis gegenüber dem Fußball häufig für Probleme gesorgt hat. Auch die Vermarktung und Sponsorensuche wird laut Vorstand durch die kürzeren Entscheidungswege erleichtert.

Soformtsich um das vordere Paarkreuz der letzten Saison, dem 18-jährigen belgischen Jugend-Nationalspieler Cedric Nuytinck und dem 21-jährigen Serben Bojan Crepulja eine komplett neue Mannschaft. Mit fünf Neuzugängen, den zwei belgischen Jugend-Nationalspielern Emilien Vanrossomme und Robin Devos, die das mittlere Paarkreuz bilden, und den drei jungen deutschen Spielern Pascal Naumann, Philipp Mostowys und Kevin Jäger, die die Mannschaft mit Marco Scheid komplettieren, wird das jüngste Team der Liga versuchen, ihr Ziel, den Klassenerhalt, zu erreichen.

Man darf sehr gespannt sein, wie sich die junge Truppe mit viel Potential präsentiert. Wenn sie ohne Druck agiert, werden sie einigen Mannschaften das Leben deutlich schwerer machen, als denen lieb ist.

Wie auch in der letzten Saison stammt der Etat zum größten Teil vom Hotelbetreiber „Victors“, der auch die Bundesligamannschaft um Sebastian Steger sponsort. Finanziell schlecht scheint's den Saarländern insgesamt jedenfalls nicht zu gehen...

So, 23.10.2011, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Cedric Nuytinck, 18 (BEL)
2. Bojan Crepulja, 20 (SRB)
3. Emilien Vanrossomme, 17 (BEL)
4. Robin Devos, 17 (BEL)
5. Pascal Naumann, 18
6. Philipp Mostowys, 22
7. Marco Scheid, 41
8. Kevin Jäger, 19

Durchschnittsalter:

18,8 Jahre (der ersten sechs Spieler)

Zielsetzung:

Platz 8 oder 9

Favoriten:

Mühlhausen

Abstiegs-kandidaten:

Grenzau II, Saarbrücken II

Anzeige Millizer –
bitte einfügen!!!

DJK Sportbund Stuttgart

Dass die Stuttgarter für ein Ziel „kämpfen“ können, haben die Liganeulinge um Macher Thomas Walter schon gezeigt. Als sie letzte Saison am Ende der Vorrunde vor heimischer Kulisse den klar favorisierten Vizemeister Post SV Mühlhausen mit 9:7 in die Knie gezwungen hatten, waren die letzten Zweifel ausgeräumt: wir packen den Klassenerhalt – und zwar aus eigener Kraft!

Cheaib, Behringer, Wiese, Frank, Back – alles unbeschriebene Blätter in der 2. Bundesliga Süd, doch in Tischtenniskreisen wahrlich keine Unbekannten. Cheaib und Behringer waren lange Jahre Weggefährten von Felix Bindhammer auf überregionalen Schülerturnieren, Wiese und Back dagegen aufgrund ihrer unorthodoxen Spielweise (Behringer: „Der Wiese spielt einen „Mischmasch“ aus Abwehr und Angriff – aber das ziemlich gut!“) als brandgefährlich einzuschätzen. Aber kann dieses Team um Spitzenspieler Mu Hao und Mannschaftskapitän Andi „Kampfsau“ Escher den Klassenerhalt wirklich schaffen? Es konnte.

Sinnbildlich für den Teamgeist der Stuttgarter standen in der letzten Saison die Begegnungen mit dem TV Hip: In der Vorrunde noch mit 2:9 in eigener Halle demontiert, im Rückspiel 1:5 aussichtslos hinten und mental am Boden, dann zurückgekämpft, noch stärker aufgestanden und am Ende sich ein verdientes Unentschieden erspielt!

Dass zudem enorm viel Luft nach oben ist, zeigt ein Blick auf die Einzelbilanzen: Bis auf Escher spielten alle negativ! – jeder kann aber auch die Top-Leute in seinem Paarkreuz an einem guten Tag schlagen (Behringer bezwang u.a. Podpinka und Demek, Wiese Topleute wie Kleprlik, Pytlik und Erlandsen!). Spielen sie nun im Einzel so konstant wie ihr Spitzendoppel Hao / Behringer (Bilanz 19:5 und bestes Doppel der Liga), werden sie auch in dieser Saison für jede Mannschaft eine echte Herausforderung darstellen!

So, 30.10.2011, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:	1. Mu Hao, 32 2. Dauud Cheaib, 27 3. Dennis Wiese, 27 4. Mike Behringer, 27 5. Andreas Escher, 30 6. Alexander Frank, 25
Durchschnittsalter:	27,8 Jahre (der ersten sechs Spieler)
Zielsetzung:	Klassenerhalt
Favoriten:	1. Mühlhausen, 2. Grünwettersbach, 3. Passau/Weinheim/ Hilpoltstein/Frickenhäuser
Abstiegskandidaten:	Stuttgart, Grenau II, Seligenstadt, Saarbrücken II



DER NEUE BMW 1er.

Ein einzigartiger Charakter verdient ein einzigartiges Automobil. Wie den neuen BMW 1er: Erleben Sie modernes, sportliches Design, beeindruckende Agilität durch die kraftvollen BMW TwinPower Turbo Motoren und höchste Effizienz dank des neuen ECO PRO Modus. Am besten direkt bei einer Probefahrt ab dem 17. September 2011. Wir freuen uns auf Sie.

EINE FRAGE DES CHARAKTERS.

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

EINE FAHRT MIT DEM NEUEN BMW 1er.

Sein kraftvoller Motor ist bereit für den Druck auf den Startknopf. Das neue Fahrwerk vereint Dynamik mit Komfort – noch nie war sportliches Fahren so entspannend. Doch jetzt will der neue BMW 1er herausgefordert werden. Diesem Wunsch kommt man gerne nach. Endlich die gewohnten Pfade verlassen. Raus auf Straßen, die diesen Namen – und dieses Fahrzeug – verdient haben. Hier entfaltet sich die volle Dynamik des neuen BMW 1er. Aus niedrigem Drehzahlbereich beschleunigt der BMW TwinPower Turbo Motor schwungvoll nach oben und treibt den BMW 1er wie auf Schienen durch jede Kurve. Dort kommt ihm vor allem der im Segment einzigartige Hinterradantrieb und die daraus resultierende optimale Gewichtsverteilung zugute. Dies wird durch bestechende Lenkpräzision, BMW typische Agilität und seine beeindruckende Traktion spürbar. All diese Technologien machen den neuen BMW 1er zu einem der Besten seiner Klasse hinsichtlich Dynamik und Agilität. Qualitäten, die nicht nur den Fahrer selbst begeistern, sondern auch die vielen Augenpaare, die ihm folgen. Kommen Sie vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

autohauswaldmüller
GmbH & Co. KG

www.bmw-waldmueller.de

Norissstr. 31
91154 Roth
Tel. 09171 8403-0
Fax 09171 8403-33

TTC Weinheim

Die meisten Konkurrenten trauen dem TTC Weinheim einen Spitzenplatz zu – auch der TV Hilpoltstein. Was im Team um den früheren Nationalspieler Jörg Schlichter steckt, hat man zum Saisonauftakt gesehen: Mit einem Auswärts-Doppelsieg startete man in die Saison – das war schon mal eine gute Nummer!

Neben Schlichter, der mit dem Hilpoltsteiner Alexander Flemming 2009 sensationell deutscher Meister im Herren-Doppel wurde – wobei man im Achtelfinale die Ex-Weltmeister Fetzner/Roßkopf ausschaltete – agiert der international schon sehr erfolgreiche Rumäne Ovidiu Ionescu im Spitzenpaarkreuz. Wenn der sein Können konsequent abrufen kann, kann er jeden Spieler der Liga bezwingen. Ähnliches gilt für „Oldie“ Wan, Guohui, 48. Er war schon vierfacher chinesischer Landesmeister und Sieger der Japan Open 1987. In der letzten Saison hat er allerdings enttäuscht.



Björn Baum und Jörg Schlichter

Linkshänder Björn Baum gilt als einer der besten Doppelspieler Deutschlands. Umso verblüffender war es, dass Weinheim in der letzten Saison zu Hause gegen den TV Hilpoltstein alle vier Doppel und somit überraschend das ganze Match verlor. Dennoch wurden die Badener am Schluss noch Tabellendritter.

Tim Klumpp hat zwar keine großen Titel vorzuweisen, aber er gilt als die Zuverlässigkeit in Person. Den größten Sprung nach vorne hat sicher der 17-jährige Frederik Jost gemacht. Im Jahr 2011 wurde er, kurz nachdem er gegen die Hilpoltsteiner Möst und Youngster Hoffmann verloren hatte, zur Überraschung aller Experten deutscher Jugendmeister und Teilnehmer an den Jugend-Europameisterschaften. Man darf gespannt sein, wie sich das Talent weiterentwickelt. Wenn er noch mal mit Manuel Hoffmann die Klingen kreuzen sollte, wird er wohl auf der Hut sein müssen, doch nichts destotrotz auf Revanche sinnen...

So, 29.01.2012, 14.00 Uhr, Stadthalle

Die Aufstellung:

1. Jörg Schlichter, 27
2. Ovidiu Ionescu, 22 (ROM)
3. Wan Guohui, 48 (CHN)
4. Björn Baum, 29
5. Tim Klumpp, 28
6. Frederik Jost, 17

Durchschnittsalter:
Zielsetzung:
Favoriten:
Abstiegskandidaten:

28,5 Jahre (der ersten sechs Spieler)
Dritten Platz im Vorjahr bestätigen
Mühlhausen, Passau, Grünwettersbach
Grenzau II, Saarbrücken II, Seligenstadt



- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie (Maitland)
- Bobath
- Lymphdrainage
- Brügger Therapie
- Massage / Naturmoor
- Fußreflexzonentherapie
- Triggerpunkttherapie
- Gruppentherapie

Termine nach Vereinbarung - Alle Kassen und privat

Altstadtring 6
91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-971188



SEIT MEHR ALS 30 JAHREN

IMBISS NACHTMANN

*Hast Du einen leeren Magen, dann komm' zu
Nachtmanns Imbisswagen!*

Ihr zuverlässiger Bewirtungspartner für

- Volksfeste
- Betriebs-, Firmen- und Vereinsfeste
- Sport-Großveranstaltungen
- Konzerte

Wir bieten erstklassige Fleisch-, Wurst- und Fischwaren zu günstigen Preisen.

Planen Sie Ihre Veranstaltung mit uns - damit auch Ihr Fest ein voller Erfolg wird!



Imbissbetrieb
Rosemarie Nachtmann
Zell F4
91161 Hilpoltstein
Tel 0 91 77 / 7 47
Fax 0 91 77 / 48 43 89
Mobil 01 71 / 6 90 05 18



Saison-Ausblick 2. Herrenmannschaft

Die kommende Saison in der Tischtennis-Landesliga steht für die zweite Herrenmannschaft unter den Vorzeichen „Umbruch und Verjüngung“. Dieser Weg wurde nach dem Abgang von Petr Seibot – einziger ungeschlagener Akteur der letztjährigen Landesligasaison – bewusst von den TV-Verantwortlichen eingeschlagen, da man aktuell gleich über drei außergewöhnliche talentierte Nachwuchsspieler verfügt:

Der 14jährige **Ferenc Toth** spielt seit einer Saison in Hilpoltstein und konnte in seinem ersten Landesligajahr auf Anhieb ein fast ausgeglichenes Ergebnis erzielen. Ebenfalls seit einem Jahr in der Burgstadt ist der 15jährige Ex-Altldorfer **Manuel Kupfer**. Er hat in den vergangenen 12 Monaten eine sensationelle Entwicklung vom mittleren Paarkreuz in der Kreisliga bis hin zum vorderen Paarkreuz der dritten Mannschaft und in den Kader der zweiten Mannschaft hingelegt. Dritter im Bunde der hoch talentierten Nachwuchscracks ist der erst 13jährige Neuzugang **Marcel Kutzner**, der aus der Gunzenhausener Talentschmiede nach Hilpoltstein kommt. Toth und Kutzner sind im Schülerbereich derzeit das Maß aller Dinge im bayerischen Tischtennisport, Kupfer hat im vergangenen Jahr sicher die größten Entwicklungsschritte gemacht. Die drei Ausnahmetalente werden vornehmlich im hinteren Paarkreuz aufschlagen.

Vorne wird man mit **Manuel Hoffmann** auch in diesem Jahr wieder einen überragenden Spitzenspieler aufbieten können. Dieser gehört zwar inzwischen zum Kader der ersten Mannschaft und wird sich nach einigen Einsätzen dort auch festgespielt haben. Bis dahin soll der bodenständige Neumarkter Schüler (ebenfalls erst 18 Jahre alt) aber so häufig wie möglich in der zweiten Mannschaft spielen. An seiner Seite agieren wird **Tarik Mahroum**, neben Kutzner der zweite Neue im TV-Trikot. Den langjährigen Landesliga- und Bayernligaspieler kennt und schätzt das Team bereits seit vielen Jahren, so konnte man den wieselflinken Akteur zum Wechsel nach Hilpoltstein bewegen. Der im Libanon geborene Materialspezialist kommt von Sparta Nürnberg und wird sicherlich menschlich wie auch sportlich toll ins Team passen.



Manuel Hoffmann: Der Star der 2. Herrenmannschaft wird auch in der 2. Liga gebraucht

Dessen Mitte wird in der Regel vom wieder erstarkten **Rainer Frisch** und von **Tobias Mulack** gebildet. Zudem kann man in Notsituationen auch noch auf die routinierten und spielstarken **Florian Seitz** und **Christian Haubner** zurückgreifen, die ein wenig kürzer treten wollen.

In solche Notsituationen möchte man natürlich nach Möglichkeit nicht kommen, wenngleich die Spielstärke des stark verjüngten Teams nur schwer einzuschätzen ist. Zum einen hängt diese maßgeblich von den Entwicklungsschritten der drei Nachwuchsspieler ab, zum anderen natürlich auch von den Einsatzmöglichkeiten von Spitzenspieler Hoffmann. Kapitän Tobias Mulack geht dennoch davon aus, „dass wir genügend Punkte holen werden, um uns im sicheren Mittelfeld der Liga zu bewegen.“ Wenn am Ende der eingeläutete Umbruch noch schneller seine Früchte tragen wird, wird sicherlich niemand in Hilpoltstein etwas dagegen haben.

Unsere erfolgreiche Jugendarbeit trägt reichlich Früchte.

Wie im Vorjahr waren gesamt 18 (!) Mannschaften am Spielbetrieb beteiligt, davon sieben Jugendmannschaften. Gerade im Jugendbereich waren die TV-Talente so erfolgreich wie wohl noch nie zuvor.



Die erste Jungenmannschaft konnte etliche Triumphe feiern: Beim Bezirkspokalfinale in Uttenreuth setzten sich **Ferenc Toth, Manuel Kupfer** und **Jonas Endres** gegen die mittelfränkische Konkurrenz durch und holten die Titel. Dadurch waren die Jungs dann für die bayerischen Pokalmeisterschaften in Coburg qualifiziert. Dort kämpften sich **Manuel Hoffmann, Ferenc Toth, Manuel Kupfer, Jonas Endres** und **Jens Dirsch** ins Finale und bezwang die DJK Seifriedsberg mit 5:2.

Schüler wurden Meister auf Bezirks- und Nordbayernebene

Sowohl die Schüler A als auch die Schüler B konnten sich den Bezirksmannschaftsmeistertitel sichern und hatten sich damit auch für die nordbayerischen Titelkämpfe qualifiziert. Beim TTC Kolping Hirschau holten die Schüler A dann auch den Titel des nordbayerischen Meisters, die Schüler B wurden beim TTC Birkland (Peiting) nordbayerischer Vizemeister. Damit waren beide Teams auch bei den Bayerischen Meisterschaften startberechtigt. Hier holten **Julian Meier, Mika Nachtrab, Max Winkler** und **Leon Döbler** den 4. Platz. Die Schüler A verpassten mit **Ferenc Toth, Manuel Kupfer, Alexander Christoph** und **Fabian Meier** den Meistertitel hauchdünn und wurden bei Punktgleichheit lediglich aufgrund des schlechteren Spielverhältnisses bayerischer Vizemeister.

Hochklassig wie nie

So hochklassig wie nie zuvor agieren die Hilpoltsteiner Jungenmannschaften: Die Bayernligamannschaft hat mit der „Zweiten“ in der Mittelfrankenliga und der 3. und 4. Jungenmannschaft in der 2. Bezirksliga einen wirklich starken Unterbau, sodass für einige Jahre hochklassiger Jugendsport gewährleistet sein sollte.

Aufstieg in die Bayernliga für die Jungenmannschaft

Mit 30:2 Punkten hatten sich die TV-Jungen in der 1. Bezirksliga die Meisterschaft gesichert und krönten die Saison mit dem Sieg beim Aufstiegsturnier in Wombach bei Lohr am Main, sodass man in der nächsten Saison in der Bayernliga starten kann. Die 2. Jungenmannschaft belegte in der Mittelfrankenliga den 7. Platz, eine Klasse tiefer erreichte die 3. Jungenmannschaft einen ausgezeichneten 3. Rang. Die 4. Jungenmannschaft belegte in der 3. Bezirksliga Rang 4, die Fünfte in der 1. Kreisliga Rang 3.

Die erste Mädchenmannschaft startete in der 1. Bezirksliga und belegte mit 12:20 Punkten den 6. Tabellenplatz. In der ersten Kreisliga belegte das Team der Mädchen II mit 3:17 Punkten Rang fünf.

Ferenc Toth Bayerischer Schülermeister

Der überragende Akteur in Hilpoltsteiner Reihen war in diesem Jahr der TV-Jugendliche Ferenc Toth. Er präsentierte sich insbesondere bei den Turnieren auf Verbandsebene immer topfit. Allen voran wurde seine Saison überstrahlt von den bayerischen



Schüler A-Meistertiteln. Ferenc Toth konnte sowohl im Einzel als auch im Doppel den Titel erringen, im Mixed reichte es für das Duo Wirth/Toth zu einem dritten Platz. Eine überragende Leistung zeigte Ferenc auch beim Verbandsranglistenturnier in Schönberg, wo er sich im zehn Teilnehmer umfassenden Feld der Schüler A souverän durchsetzen konnte.

Manuel Hoffmann erreichte bei den bayerischen Meisterschaften der Jugend einen dritten Platz im Einzel und gemeinsam mit seinem ehemaligen Mannschaftskollegen Christian Maag auch im Doppel. Beim Deutschen TOP 48 reichte es für ihn zum 18. Platz.

Für das Verbandsranglistenturnier (bayerische Rangliste) waren drei TV-Talente qualifiziert. Manuel Hoffmann belegte bei der Jugend einen hervorragenden 2. Platz, Ferenc Toth bei den Schüler A den 7. Platz und **Manuel Kupfer** den 12. Platz. Auf Nordbayernebene konnte Manuel Kupfer einen sehr guten 2. Platz belegen, für **Julian Meier** reichte es bei den Schüler B zum 7. Platz.

Bei den Bezirkseinzelsmeisterschaften erzielte Manuel Kupfer (Schüler A) den 2. Platz im Einzel. Im Doppel konnten bei den Schülern A **Manuel Kupfer/Fabian Meier** und **Alexander Christoph/Niklas Eckert** jeweils einen dritten Platz erzielen. Auch **Julian Meier/Max Winkler** erreichten bei den Schülern B im Doppel den 3. Platz.

Beim Bezirksranglistenturnier erzielten in der Altersklasse Jugend Manuel Kupfer einen dritten und **Jonas Endres** einen sechsten Platz, **Alexander Christoph** erlangte bei den Schülern A Rang 5, Julian Meier bei den Schülern B Rang 4.

TELEFON 09174/4760-0 · www.stahl-rolladen.de

Rolladen
Markisen
Jalousien
Terrassendächer
Insektenschutz
Fenster
Türen
Tore

stahl

BAHNHOFSTRASSE 25 · 91161 HILPOLTSTEIN

Beim 2. Bezirksranglistenturnier erreichte **Alexander Christoph** einen 2. Rang bei den Schülern A und qualifizierte sich für das nordbayerische Ranglistenturnier. Fabian Meier erreichte Platz 3 vor seinem Bruder Julian. Bei den Schülerinnen A erreichte Neuzugang **Jessica Tempelmeier** Platz 5.

Beim 2. Landesbereichsranglistenturnier in Altdorf waren neben Alexander Christoph noch Marcel Kutzner bei den Schülern A und Manuel Kupfer bei den Jungen qualifiziert. Manuel Kupfer verpasste mit dem 4. Platz nur denkbar knapp die Qualifikation für das Verbandsranglistenturnier, genauso wie Alexander Christoph bei den Schülern A, während Neuzugang Manuel Kutzner das Turnier als Sieger beendete.

Danke an die Betreuer

An dieser Stelle auch wieder vielen Dank an die vielen Trainer und Mannschaftsbetreuer unserer Jugend:

Kerstin Dirsch, Corinna Frank, Claudia Jörg, Werner Mödl, Sven Hannich, Christoph Stanzel, Klaus Griebisch, Klaus Endres, Josef Meier, Gerhard Raum, Robert Nachtrab, Uli Eckert, Andras Podpinka, Manuel Hoffmann, Felix Bindhammer und Matthias Winkler.

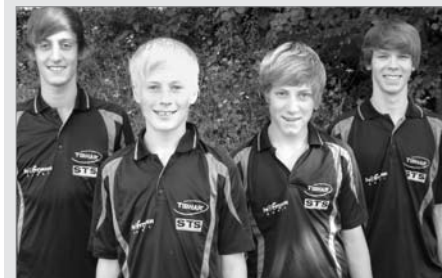


Christina Heindl, Franziska Haußner, Cristelle Palon, Anna Götz und Dorothea Weglöhner und gehen in der 1. Mädchenmannschaft an den Start.



Hanna Weiß, Johanna Winkler, Vivien Ruder, Lina Wittmann und Laura Weiß stellen die Zweite.

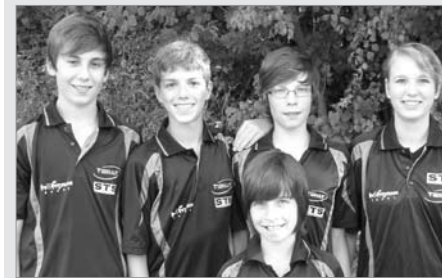
Ohne Bild: Die 1. Jungenmannschaft spielen in der Aufstellung Marcel Kutzner, Manuel Kupfer, Ferenc Toth, Jonas Endres und Alexander Christoph ihre erste Bayernligasaison.



Die 2. Jungenmannschaft: Fabian Meier, Julian Meier, Jens Dirsch und Kevin Griebisch starten in der Mittelfrankenliga.



Die Neuzugänge Simon Tempelmeier (von der TSG 08 Roth, rechts) und Henrik Hörmann (vorher TSV Röttenbach, 2. v. re.) stellen mit Philipp Schneider und Max Winkler (li.) die „Dritte“ in der 2. Bezirksliga.



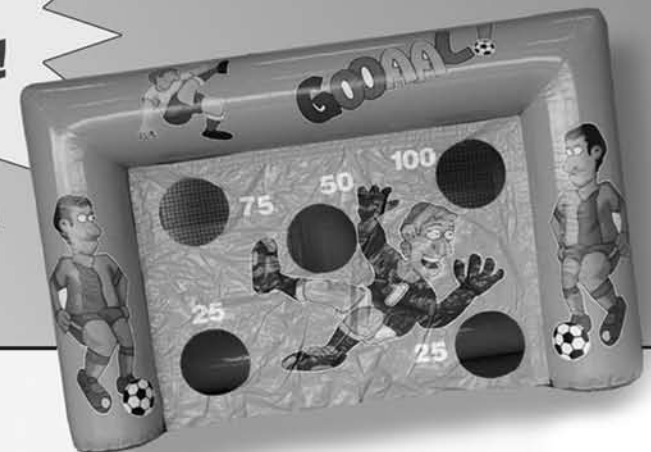
Auch die 4. Jungenmannschaft tritt in der 2. Bezirksliga an: Sebastian Pfahler, Niklas Eckert, Mika Nachtrab (vorne), Yannick Nachtrab und Sarah Tempelmeier.



Die „Fünfte“: Maximilian Haußner, Tobias Heindl, Paul Winkler, Leon Döbler (hinten v.l.n.re), Nicolas Stellwag, Tom Winkelströter und Jessica Tempelmeier starten in der 1. Kreisliga.



Zu vermieten!



01 72-851 77 10

Auch in der Breite ist der TV Hilpoltstein große Spitze!

Wie im Vorjahr sind wiederum 18 (!) Mannschaften am Spielbetrieb beteiligt - 8 Herren-, 3 Damen-, 2 Mädchen- und 5 Jungenteams.

Luxus-Probleme bei den Herren

Vor allem im Herrenbereich hat man mit dem „Luxusproblem“ zu kämpfen, dass die Jugendspieler voll bei den Erwachsenen spielen können und etliche auch von diesem Recht Gebrauch machen werden: So stehen in der Dritten mit **Ferenc Toth** und **Manuel Kupfer** zwei Spieler, die sowohl in der „Zweiten“ als auch in der Bayernliga-Jugendmannschaft zum Einsatz kommen werden. Angeführt wird die 3. Herrenmannschaft in der 2. Bezirksliga von „Oldie“ **Michael Kohlbrand**.

Die 4. Herrenmannschaft ist in die 3. Bezirksliga aufgestiegen und hat dort den Klassenerhalt zum Ziel, was mit einer Mischung aus Jugend (**Jonas Schneider** und **Jonas Endres**) und Routine (**Torsten Frohns**, **Stephan Wittmann**, **Lutz Stude** und **Thomas Schmitzer**) erreicht werden soll.

Gleich drei Mannschaften starten in der 2. Kreisliga Süd. Die „Fünfte“ konnte sich mit Neuzugang **Achim Tempelmeier** verstärken und hat den Aufstieg als Ziel ausgegeben, während die Sechste wieder im vorderen Mittelfeld zu finden sein wird.

Die neue Abteilungsleitung **Uli Eckert** und **Robert Nachtrab** versucht mit einer Truppe aus Jugendspielern den Klassenerhalt. In der 3. Kreisliga starten die Hilpoltsteiner Oldies.



Bei den Damen versucht man den Aufstieg

Die 1. Damenmannschaft musste den Abstieg aus der 2. Bezirksliga hinnehmen. Mit **Alexandra Siegert** und **Karin Hausner** bereichern zwei Neuzugänge aus Heideck die Mannschaft, so dass der erneute Aufstieg fast schon Pflicht ist.

Die 2. Damenmannschaft dürfte in der 1. Kreisliga ebenfalls ein Wörtchen um den Aufstieg mitreden, die 3. Damen können sich sicher halten.

Damen I

3. Bezirksliga Süd

1. Siegert, Alexandra
2. Gegg, Silke
3. Hausner, Karin
4. Pajnic, Melanie

Damen II

1. Kreisliga Süd

1. Kerner, Heike
2. Frank, Sarah
3. Griebisch, Irmgard
4. Götz, Claudia

Damen III

2. Kreisliga Süd

1. Dirsch, Kerstin
2. Frank, Teresa
3. Knauer, Annika
4. Schön, Lisa
5. Schermer, Nicole
6. Schmitt, Mona
7. Schön, Lena
8. Blab, Simone

Herren III

2. Bezirksliga Süd/Ost

1. Winkler, Matthias
2. Kohlbrand, Michael
3. Kupfer, Manuel
4. Toth, Ferenc
5. Blank, Kevin
6. Pajnic, Anton
7. Schmitzer, Jürgen
8. Kohlbrand, Andreas

Herren IV

3. Bezirksliga Süd

1. Frohns, Torsten
2. Wittmann, Stephan
3. Schneider, Jonas
4. Endres, Jonas
5. Stude, Lutz
6. Schmitzer, Thomas

Herren V

2. Kreisliga Süd

1. Pöschl, Günter
2. Tempelmeier, Achim
3. Christoph, Alexander
4. Strobel, Jonas
5. Endres, Klaus
6. Diefenthaler, Rudolf
7. Gerner, Franz

Herren VI

2. Kreisliga Süd

1. Munzert, Holger
2. Stanzel, Christoph
3. Hofbeck, Dieter
4. Raum, Gerhard
5. Hannich, Sven
6. Schüssler, Ralf

Herren VII

2. Kreisliga Süd

1. Eckert, Ulrich (SPV)
2. Nachtrab, Robert (SPV)
3. Dirsch, Jens
4. Griebisch, Kevin
5. Pfahler, Sebastian
6. Schneider, Philipp

Herren VIII

3. Kreisliga Süd

1. Beringer, Bernd
2. Waldmüller, Hans
3. Kerner, Marco
4. Lehmann, Rolf
5. Nachtrab, Yannick
6. Orman, Hamdullah
7. Höreth, Philipp
8. Schmitzer, Rudolf
9. Hartl, Josef
10. Wechsler, Max
11. Mödl, Werner
12. Heindl, Thomas

AUS IDEEN WERDEN PRODUKTE

Wir entwickeln und fertigen Produkte für Menschen mit besonderen Ernährungserfordernissen

- für Freizeit- und Leistungssport
- für Krankheit und Alter
- für Diät
- für Aufbau und Kräftigung
- für Konzentration und Lebensqualität



Hochwertige Qualitätsprodukte aus Roth -
von **MENSCHEN** für **MENSCHEN**

NUTRICHEM
diät + pharma
Am Espan 1-3, 91154 Roth

Wussten Sie schon...

...dass bei der Abteilungsversammlung im Juni 2011 **Bernd Beringer**, 65, der als Vorgänger und Nachfolger von Maria Rölz-Engl über 25 Jahre lang die Abteilung geleitet hat, sein Amt in jüngere Hände gelegt hat? **Robert Nachtrab**, 44, und **Uli Eckert**, 49, leiten jetzt gemeinsam die Abteilung, in der Bernd Beringer als „Bundesliga-Manager“ weiterhin im engeren Vorstand mitarbeitet.

...dass die Bundesliga-Cracks **Alexander Flemming**, **Felix Bindhammer** und **Manuel Hoffmann** mit ihrem „Lehrgang für Jedermann“ riesigen Erfolg hatten? Deutlich über 100 Teilnehmer schwitzen in dieser Saison gleich dreimal in der Hilpoltsteiner Stadthalle: im Sommer-Lehrgang vom 7. bis 11.9., im Herbst-Lehrgang vom 31.10. bis 3.11. und im Faschings-Lehrgang vom 22. bis 26.2.2012. Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Platz, bevor die beliebten Lehrgänge mit viel Spaß auch zwischen den Einheiten ausgebucht sind.

...dass **Felix Bindhammer** im September 2011 in Karlstadt am Main seinen Dienst als Real- schullehrer (Wirtschaft und Geographie) angetreten hat? Das Hilpoltsteiner Urgestein hat sich riesig gefreut, dass er seine erste Stelle in der Nähe seines Freundes **Benni Rösner** antreten konnte, mit dem er im nahen Würzburg, wo Felix auch wohnt, regelmäßig trainieren kann.

...dass **Kerstin Dirsch**, bisher „Mädchen für alles“ im Abteilungsvorstand, zur neuen Vergnügungswartin gewählt worden ist? Ihren Einstand im neuen Amt gab sie Anfang September bei einem der schönsten und bestbesuchten Grillfeste der Abteilungsgeschichte. Die familieneigene Lösmühle war aber auch ein besonders schöner „Austragungsort“ für dieses traditionellste Fest der Tischtennis-Abteilung, und das Holz ist natürlich auch nicht ausgegangen...

...dass **Bernd Beringer** im Juni 2011 in Frankfurt erneut einstimmig zum Sprecher der 2. Bundesliga Süd gewählt worden ist? Im DTTB-Ressort Bundesligen Herren vertritt „BB“ die Interessen der Vereine der 2. Bundesliga Süd, seine eigene Meinung und die der Tischtennisfans zu den geplanten Reformen der Bundesligen. Bei unserer Umfrage auf Seite 34 dieses Saisonheftes können sie nicht nur mitbestimmen, sondern auch tolle Preise gewinnen. Machen Sie also unbedingt mit.

Qualität in Ihrer Nähe



Einfach konsequent: Kompromisslose Qualität zu dauerhaft niedrigen Preisen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Siemensstr. 4, 91161 Hilpoltstein

Öffnungszeiten
Mo-Sa 8-20 Uhr



www.aldi-sued.de

Wissen, was läuft: Sportberichte . . .



www.hilpoltsteiner-zeitung.de

. . . in der Hilpoltsteiner Zeitung

Die Saison 2010/2011 in Zahlen

Schlusstabelle

1. TTC matec Frickenhausen	34:2
2. ASV Grünwettersbach	27:9
3. TTC Weinheim	26:10
4. Post SV Mühlhausen	24:12
5. TV Hilpoltstein	17:19
6. DJK Sportbund Stuttgart	15:21
7. TTC Fortuna Passau	13:23
8. FC Tegernheim	13:23
9. 1. FC Saarbrücken II	8:28
10. TTC Zugbrücke Grenzau II	3:33

1. Paarkreuz

1. Kosowski (Frickenhausen)	24:4
2. Wosik (Frickenhausen)	26:8
3. Tsuboguoni (Grenzau II)	23:10
4. Robertson (Grünwettersbach)	24:12
5. Schlichter (Weinheim)	23:12
6. Tang Bing (Mühlhausen)	23:13
7. Lei Yang (Grünwettersbach)	22:13
8. Sadilek (Passau)	21:15
9. Krcil (Tegernheim)	20:16
10. Ionescu (Weinheim)	19:16
11. Aguirre (Tegernheim)	10:8
12. Flemming (Hilpoltstein)	16:19
13. Kleprik (Hilpoltstein)	16:20

2. Paarkreuz

1. Olah (Frickenhausen)	15:6
2. Wan Guohui (Weinheim)	23:12
3. Podpinka (Hilpoltstein)	21:11
4. Erlandson (Grünwettersb.)	21:11
5. Nagy (Frickenhausen)	15:7
6. Ungruhe(Mühlhausen)	13:8
7. Markovic (Grünwettersbach)	18:12
8. Pitchford (Tegernheim)	14:9
16. Demek (Hilpoltstein)	14:18

3. Paarkreuz

1. Fu Yong (Frickenhausen)	11:1
2. Hirnao (Frickenhausen)	8:0
3. Wagner (Saarbrücken II)	10:3
4. Grozdanov (Tegernheim)	7:2
5. Pansky (Mühlhausen)	16:6
6. Toadger (Frickenhausen)	7:4
7. Vasilgevs (Mühlhausen)	5:3
8. Pliszewski (Grünwettersbach)	19:8
10. Bindhammer (Hilpoltstein)	16:8
17. Hoffmann (Hilpoltstein)	4:7
22. Möst (Hilpoltstein)	3:10

Zuschauer-Tabelle

	Gesamt
1. Frickenhausen	2.440/271
2. Hilpoltstein	2.000/222
3. Weinheim	1.440/160
4. Grünwettersbach	1.405/156
5. Mühlhausen	1.289/143
6. Stuttgart	1.237/137
7. Passau	995/110
8. Tegernheim	432/48
9. Grenzau II	450/50
10. Saarbrücken II	432/48

Pizzeria Da Franco

Öffnungszeiten:

11.30 - 14 Uhr und 17.00 bis 23.30 Uhr

Montag Ruhetag

Christoph-Sturm-Straße 5, 91161 Hilpoltstein
Tel. 09174 - 492296



Vielen Dank.

Die Tischtennisabteilung des TV Hilpoltstein dankt allen Helfern, die sich an der Herstellung dieses bisher umfangreichsten Saisonheftes beteiligt haben.

Unser besonderer Dank gilt unseren vielen Fans, den Freunden, den Sponsoren, Inserenten und sonstigen Förderern, ohne deren großartige Unterstützung wir die Schwierigkeiten im Frühjahr 2011 nicht bewältigt hätten. Unsere beiden neuen Premium-Sponsoren Achim Tempelmeier (KBR-Energie-Management) und Ingo Wegner (GeldfuerMuell) begrüßen wir ganz herzlich.

Wir bitten alle unsere Mitglieder und unsere Fans: Berücksichtigen Sie unsere Sponsoren, aber auch unsere Inserenten bei Ihren Einkäufen. Ganz besonders freuen wir uns, wenn Sie mit dem Kauf einer VIP-Karte die großen Anstrengungen unserer Tischtennisabteilung unterstützen würden, um den Hochleistungssport, den Jugendsport und den Breitensport gleichzeitig zu fördern..



Impressum

Herausgeber:
TV Hilpoltstein
Abteilung Tischtennis

V.i.S.d.P.:
Bernd Beringer

Redaktion:
Bernd Beringer
Robert Nachtrab
Felix Bindhammer
Tobias Mulack
Angelika Bindhammer
Alexander Flemming
Nico Christ
Dennis Dickhardt

Gestaltung:
Petra Beringer
Klaus Endres

Fotos:
Jochen Münch
Salvatore Giurdanella
André Ammer
Tobias Tschapka
Erik Thomas

Titelfoto:
Salvatore Giurdanella

Druck:
Druckerei Millizer
Hilpoltstein

Tischtennis und Pyraser gehören zusammen ...



...wie das traditionelle Hopfenpflückerfest und die traditionsbewusste Landbrauerei. Wie immer vor der Saison hat Brauereichefin Marlies Bernreuther das Bundesligateam mit Bernd Beringer zur Pressekonferenz eingeladen. Auch das Sponsorenteam war dabei. Von rechts Georg Peter (Raiffeisenbank am Rothsee), Günter Müller (Autohaus Rothsee), Max Netter (NetterBauArt), Thomas Schrödel (STS), Ingo Wegner (GeldfuerMuell) mit seinen Kindern und Bürgermeister Markus Mahl.



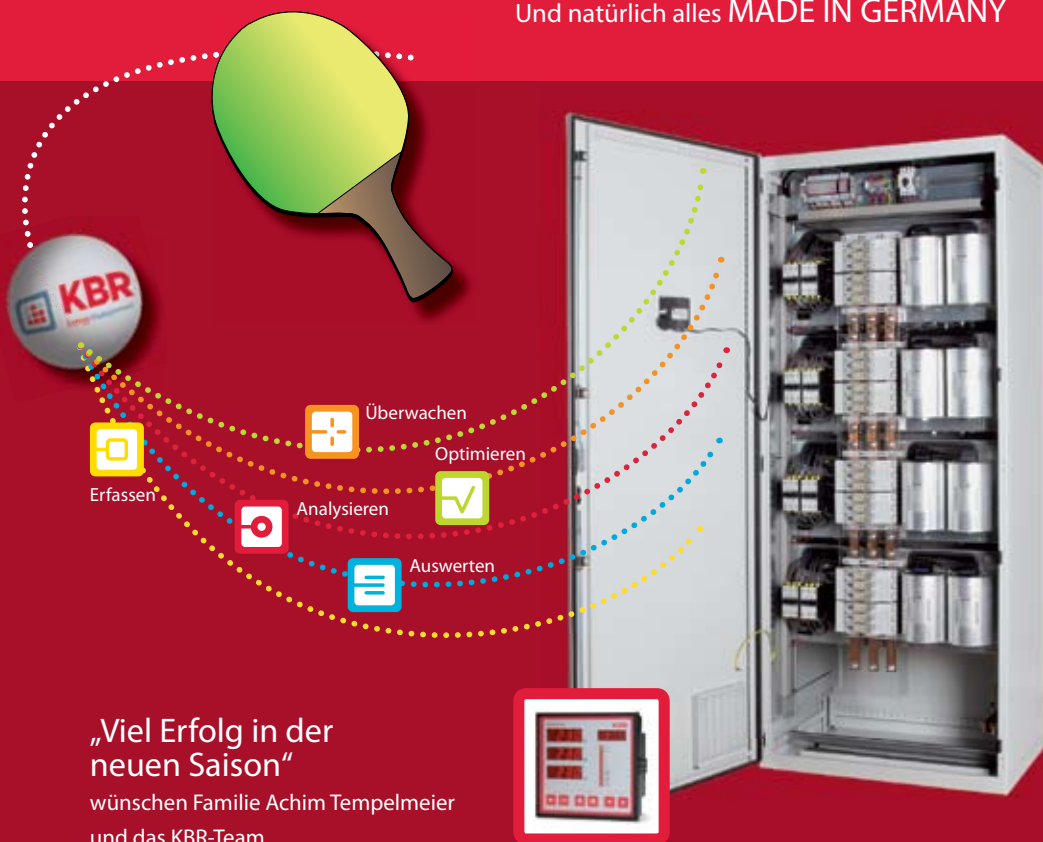
Pyraser Landbrauerei • 91177 Thalmässing • Tel. (09174) 4747-0 • www.pyraser.de



Produkte und Lösungen für ein zeitgemäßes Energiemanagement

Die KBR GmbH ist in den Bereichen Energiemanagement und Power Quality tätig. Unser Produktportfolio reicht von Kompensationsanlagen bis hin zur web-basierten Überwachungssoftware. Für alle wichtigen Aufgaben, die bei einem professionellen Energiemanagement notwendig sind, bietet KBR ein zuverlässiges und in sich stimmiges System – effizient und auf höchstem Qualitätsniveau.

Und natürlich alles **MADE IN GERMANY**



„Viel Erfolg in der neuen Saison“

wünschen Familie Achim Tempelmeier
und das KBR-Team.

One System. Best Solutions.

